

### FM-RELAIS OE9XKV

Seit August ist das neue Relais am Karren bei Dornbirn nun in Betrieb – der Weg dahin war länger als gedacht

Seite 14

### BAUPROJEKT CRICKET 80

OE1IAH stellt uns das Sommer-Projekt des LV1 – einen minimalistischen 80-Meter-Transceiver – vor

Seite 18

### URLAUBSFUNK VIA QO-100

Die neue Groundstation von DXPatrol ist eine interessante Möglichkeiten für den Urlaubsfunk über Satellit

Seite 20

## INHALT

OE 1 berichtet	4
OE 2 berichtet	4
OE 3 berichtet	5
OE 5 berichtet	7
OE 6 berichtet	8
OE 7 berichtet	10
OE 9 berichtet	12
AMRS berichtet	16
† Silent key	17
Technik – Sat-Verbindungen mit dem IC-705	17
Selbstbau-Projekt – Cricket 80	18
QRV aus dem Urlaub über Satellit – QO-100 statt Kurzwelle	20
Not- und Katastrophenfunk Notfunkreferat OE3 beim Blackout-Vortrag in Asperhofen	21
SOTA – Summits on the Air Alle Gipfel in OE5 für SOTA aktiviert	22
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	24
Funkvorhersage für Oktober	26
Amateurfunkpeilen	26
Mikrowellennachrichten	28
DX-Splatters	29
HAMBörse	38

## DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31  
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

**Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV** ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

## ORDENTLICHE MITGLIEDER

**Landesverband Wien (OE 1)** 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

**Landesleiter:** Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42  
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

**Landesverband Salzburg (OE 2)** 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

**Landesleiter:** Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676  
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

**Landesverband Niederösterreich (OE 3)**

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a

**Landesleiter:** Ing. Enrico Schürer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00  
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

**Landesverband Burgenland (OE 4)**

2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2

**Landesleiter:** Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60  
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at

**Landesverband Oberösterreich (OE 5)**

4020 Linz, Lustenauer Straße 37

**Landesleiter:** Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 500 02  
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

**Landesverband Steiermark (OE 6)**

8504 Preding, Gewerbepark West 12

**Landesleiter:** Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78  
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

**Landesverband Tirol (OE 7)**

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50

**Landesleiter:** Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89  
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

**Landesverband Kärnten (OE 8)**

9022 Klagenfurt, Postfach 50

**Landesleiter:** Werfried Kuneth, OE8FNK, Tel. 0664/333 10 72  
E-Mail: oe8fnk@oevsv.at

**Landesverband Vorarlberg (OE 9)**

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a

**Landesleiter:** Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59  
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

**Sektion Bundesheer, AMRS**

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

**Landesleiter:** Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52  
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

## IMPRESSUM

**QSP** – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf  
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

**Leitender Redakteur:** Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

**Hersteller:** Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

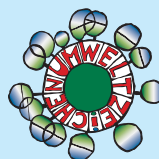
**Erscheinungsweise:** monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

**Redaktionsschluss für QSP 11/2021:** Freitag, 8. Oktober 2021

**Titelbild:** OE9EGI und OE9HRV mit den neu montierten Antennen am Karren bei Dornbirn; im Hintergrund der Bodensee (Foto: OE9AMJ)

Gedruckt nach  
der Richtlinie  
„Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen  
Umweltzeichens

UW 1312



OE9MHV  
**Mario Hartmann**  
Landesleiter des  
LV Vorarlberg des ÖVSV



## Kein Gegenüber für eine Funkverbindung?

Eines vorweg, wir sind genug! Ein hypothetischer Blick auf uns, die eine Prüfung abgelegt haben.

Unsicher anhand der Vielfalt in unserem Hobby keine Gegenstationen mehr anzutreffen? Schauen wir mal gemeinsam nach. Die Vielzahl an Verbindungsmöglichkeiten ist in der Funktechnik nicht unerheblich. Als Funkamateurln hat man einen richtigen „Strauß“ an Betriebsarten\*, aus denen man sich seine bevorzugte aussuchen kann, um Betrieb zu machen. Bei näherer Betrachtung verbergen sich hinter dieser Vielfalt nicht nur Vorteile.

Jetzt hört man aus unseren Kreisen: „Noch eine Betriebsart oder noch ein Relais, es ist eh schon nichts los.“ Nicht jede und jeder ist immer gleich aktiv und wie es so ist, ist auch die Motivation nicht immer dieselbe sich „funktechnisch“ zu betätigen. Viele haben ihr Funkgerät auf einer Relaisfrequenz stehen, um einen Anruf einer Station zu empfangen, mehr nicht. Beim Hören bleibt es. Meine Anrufe auf einem Repeater bleiben meist unbeantwortet. Wir wären doch genug, oder etwa nicht?

Unser Beispiel: Gehen wir davon aus, eine jede/ein jeder verwendet nur eine Betriebsart (gewertete Auflistung nachstehend) zur gleichen Zeit, so ergäbe sich am Tag x an dem jede/jeder in Österreich gemeldete Funkamateurln auch „ON AIR“ sein müsste eine Belegungsdichte von rund 51,1 (~8600 YL-OM / 168 Betriebsarten-Bänder = 51,1). Würde die XYL/der OM auf einem im Bundesgebiet verteilten Relais einen allgemeinen Anruf absetzen, wären statistisch 41 Stationen empfangsbereit. Nach der Kombination beider Möglichkeiten blieben immer noch 23,3 Gegenstationen zur Kommunikation.

Wie ich das auch ansehe, an unserer Vielfalt an Kommunikationsmöglichkeiten liegt es nicht. Warum führen wir so wenige Gespräche, besonders über Relaisstationen? Wie können wir diese Situation verbessern? Mein Tipp, melde

dich doch einer anrufenden Station zurück, dadurch haben sich schon in der Vergangenheit meist interessante, schöne Gespräche entwickelt. Nur eben ausprobieren und weiter zum nächsten Thema haben unsere jetzige Kultur nicht verbessern können.

Es sind viele Beispiele zu finden bei denen auf scheinbar toten Bändern absolut nichts los ist und anscheinend auch sehr schlechte Bedingungen herrschen, um ein QSO zu fahren. Beobachtet das mal, kaum ruft eine seltene Station an, die auch noch gespottet wurde, „brodeln“ es genau dort und alle rufen diszipliniert übereinander (wie gelernt). Beendet diese Station ihre Aussendungen, ist das Frequenzband in kürzester Zeit wieder leer.

Jetzt kann man sich fragen was sich denn geändert hat, dass sich ein solches Verhalten ausprägen konnte. Wo ist das „wir“ hin, wo in Gesprächsrunden interessante Themen diskutiert wurden und ein jeder/eine jede willkommen war? Klar sind diese Runden vereinzelt vorhanden, je nach Leistung und Lautstärke ist dort schwer mitzusprechen. Natürlich sind Ausnahmen vorhanden und da gedeiht unser Hamspirit. Ein jeder ist gern in einer Gemeinschaft aktiv, die einen aufnimmt und akzeptiert, keiner von uns ist perfekt. Mit einem offenen Ohr und Freundlichkeit ist allen mehr geholfen.

Wie oben festgestellt, lässt sich die Quelle der Ruhe mit einer Zuhörerschaft von 23, nicht technisch begründen. Nach Adam Riese nimmt sich jeder an der eigenen Nase und macht Betrieb, oder?!

Beste 73,

Mario Hartmann  
OE9MHV LV9

\*Betriebsarten / Bänder: 1 Amtor 8, 2 CW 8, 3 D-ATV 5, 4 FAX 8, 5 FSK441 2, 6 HELL 8, 7 MT63 8, 8 MFSK16 8, 9 OLIVIA 8, 10 Packet Radio 3, 11 PACTOR II & III 10, 12 PSK31 8, 13 RTTY 8, 14 SSTV 6, 15 THROB 8, 16 WSJT 5, 17 JT 9&65 20, 18 SSB 15, 19 FM 5, 20 AM 5, 21 D-Star 3, 22 C4FM 3, 23 DMR 3, 24 Moto-Trbo 2, 25 QO100 1, -- Relaisfunkstellen in OE rund 210

[https://www.hb9bc.ch/wp-content/uploads/2018/03/UEbersicht\\_digitale\\_Betriebsarten\\_im\\_Amateurfunk.pdf](https://www.hb9bc.ch/wp-content/uploads/2018/03/UEbersicht_digitale_Betriebsarten_im_Amateurfunk.pdf)

[https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Downloads\\_Referate/UKW-Referat-Downloads/Relaisliste.pdf](https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Downloads_Referate/UKW-Referat-Downloads/Relaisliste.pdf)

<https://www.oevsv.at/oevsv/aktuelles/Rufzeichenliste-Neuauffage/>

8600 Gewertete Rufzeichen

8600 / 210 Relais = rund 41

8600 / 167 Betriebsarten = rund 51,5



## LV1 am Fieldday in Altengbach

Nach der Covid-19-Pause 2020 hat der ADL 303 bzw. der MAFC wieder den Fieldday in Altengbach organisiert. Traditionell war der LV1 mit dem blauen Zelt zur Unterstützung anwesend.

OE1KBC brachte SHF-Ausrüstung mit, OE1IAH hat Ausrüstung für 80m bis 70cm beigetragen. Viele OMs und leider abermals nur wenige YLs fanden den Weg zu unserem Stand auf der Wiese. Die bereitgestellten Funkgeräte wurden zur Vorführung verschiedenster Verbindungen genutzt. Ein ausführlicherer Bildbericht findet sich im Web bei OE1IAH im Bereich Veranstaltungsberichte: [http://oe1iah.at/Betrieb/Berichte/FielddayAltengbach\\_20210828.shtml](http://oe1iah.at/Betrieb/Berichte/FielddayAltengbach_20210828.shtml)



Der Stand war großer Anlaufpunkt vieler Mitglieder, die Aktiven, die den Stand betrieben (OE1KBC und OE1IAH), haben sich über jeden Besucher gefreut und bestätigt gefühlt. Beim Transport haben auch OE3GUA und OE1RSP geholfen das Zelt mit seinen Gewichten ist eine Schleppelei.

OE1KBC hat mit seinen SHF-Stationen einige Verbindungen im GHz-Bereich durchgeführt. OE1IAH am anderen, also tiefen, Ende

des Spektrums hat mit OE3IAK ein QSO mit dem Cricket 80 durchgeführt. Dieses kleine Funkgerät des Amerikaners NM0S begeistert durch seinen minimalistischen Ansatz. OE1RHC, der LV1-Landesleiter, war ebenso am Stand für Mitglieder ansprechbar. Auch er war einer der wenigen Helfer beim Abbau und half beim Verstauen der Teile im Clublokal.

Das LV1-Zelt war gut besuchter Kontaktpunkt für alle Teilnehmer. Die Vorführungen haben die Möglichkeiten von portablen Stationen gezeigt. Was kann mit mäßigem Aufwand gemacht werden, ohne Unmengen an HW ins Feld zu schleppen zu müssen? Die Flohmarktteilnehmer haben deutlich beobachtbar einiges an Mitgebrachtem losgeschlagen. Viel Gebrauchtes bekommt ein zweites Leben auf diesem Weg.

OE1IAH



## Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes

Wir laden alle Mitglieder des AFVS zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes ein.

**Termin ist Freitag, der 19. November 2021 um 19 Uhr.**

Wahlvorschläge sind bitte fristgerecht an Peter Rubenzer OE2RPL zu richten. Weitere vorgesehene Tagesordnungspunkte sind:

- Ehrung langjähriger Mitglieder
- Berichte der Funktionsträger sowie deren Entlastung
- Die Neuwahl des Vorstandes

Der Veranstaltungsort stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekanntgegeben. Eine zusätzliche schriftliche Einladung ergeht fristgerecht an alle Mitglieder.

**Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen!**

**Wir wünschen allen Lesern anhaltende Gesundheit und gute Verbindungen!**

Ein herzliches 73 vom AFVS-Team aus Salzburg!



OE3MTB, OE3CJB, OE1AKA und OE3BHC



OE3BHC, OE3AGH, OE3MTB, OE3MEN und OE3CJB



oben: OE3AGH am Mast

### Bericht des ADL 304: diverse Revisionsarbeiten am OE3XPA

13:00 Uhr Treffpunkt am Parkplatz Kaiserkogl. Anwesend sind: BL OE3CJB Christian, OE1AKA Markus, OE3AGH Andi, OE3MTB Manuel, OE3BHC Robert und OE3MEN Werner.

**Folgende Arbeiten sind geplant:**

1. Antennentausch 2m-Umsetzer
2. Höhersetzung der Hamnetantennen  
Link Kaiserkogl <-> Exelberg
3. Lo-Ra Gateway Montage und Inbetriebnahme
4. Abbau nicht benötigter Antennen

Nachdem alle OMs eingetroffen sind, wird der Anhänger vom KFZ von Chris auf den SUV von Werner umgehängt, Materialien und Werkzeuge umgeladen und auf den Berg, auf 722m Höhe, gebracht. OM Andi legt sofort sein Klettergeschirr an und steigt auf den ca. 20m hohen Mast, montiert eine nicht mehr verwendete Antenne ab.

Danach klettert Andi auf die Mastspitze, demontiert die alte 2m-Antenne, und montiert die neue Diamond X-5000, welche von OE3BHC, OM Robert, gespendet wurde, ganz oben auf der Spitze des Mastes. OM Markus baut unter Mithilfe von Chris und Manuel, das LoRa-Equipment, samt zwei Antennen zusammen, um dieses gleichzeitig zu konfigurieren. Chris montiert die Lo-Antennen in ca. 5m Höhe am Mast.

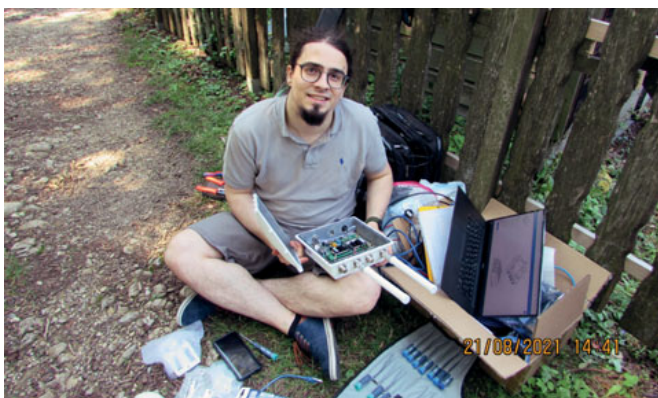


links: OE3CJB montiert das LoRa-Equipment

Zu einem späteren Zeitpunkt, nachdem die Funktion des LoRa-Gateways ausgiebig getestet wurde, werden diese Antennen weiter oben am Mast angebracht werden.

Um ca. 16:15 Uhr ist alles fertiggestellt und wir gehen ins Gasthaus um etwas zu essen und trinken.

Text und Bilder von OE3MEN Werner



OE1AKA Lo-Ra Konfiguration.

### Ankündigung: Ordentliche Hauptversammlung 2021 des ÖVSV Landesverband NÖ

Die ordentliche Hauptversammlung findet, wenn nicht wieder Verordnungen dagegen sprechen, wie nachfolgend statt:

**Termin: 6. November 2021, 14.00 Uhr**

**Ort:** Hotel Seeland, Goldegger Straße 114,  
3100 St. Pölten – Waitzendorf

Nach dem derzeitigen Stand der Pandemie-Verordnung ist der Zutritt zum Hotel nur mit 3G-Nachweis möglich und es besteht Registrierungspflicht! Es besteht wie immer die Möglichkeit, auch im Hotel zu Mittag zu essen.

Eine persönliche Einladung zur Hauptversammlung wird jedem Mitglied des LV NÖ per Mail rechtzeitig zugesandt.

**Anträge zur HV** sind spätestens bis zum 30. Oktober 2021, 23.59 Uhr entweder per Mail an [oe1eqw@oevsv.at](mailto:oe1eqw@oevsv.at) oder per Post an „Enrico Schürerer, p.A. Landesverband NÖ des ÖVSV, Langsulzgassee 15, 1100 Wien“ zu senden.

im Namen des Vorstands:  
Enrico Schürerer, OE1EQW e.h.

## 25. Altenglbacher Amateurfunktag 2021

Bei relativ gemischtem Wetter am Freitag, aber auch mit strahlendem Sonnenschein die restlichen Tage konnten die „Jubiläums-Amateurfunktage“ abgehalten werden.

Nahezu gescheitert wären die 25. Amateurfunktage in Neulengbach, als feststand, dass unser bewährter „Elektromeister“ Geri OE1GBA diesmal für die Verkabelung der Veranstaltungstätte nicht zur Verfügung stand. Doch ein Hilferuf des Landesleiters brachte Erfolg: es meldeten sich einige Helfer wie Stefan OE1DAC, Heri OE1HNA, Wolfgang OE1WBS, Nicolas OE1NBS und Wolfgang OE3VSW.

Stefan half mit einer Unzahl von 32- und 16A-Kabeln und -Verteilern aus, Heri – der immerhin jahrelang eine Bühne beim Donauinsselfest ausrüstete – mit Kabeln und Verteilern, Wolfgang OE1WBS mit Verteiler und Nicolas half beim Tragen und Auslegen der Kabel. Wolfgang OE3VSW kam mit Absperrbändern, Haringen und Werkzeug und verlegte mit Enrico OE1EQW die Absperrbänder für die Einteilung des Platzes. Sylvia OE1YXS holte sogar das Landesverbandszelt im Auto aus St. Pölten, das dann am Donnerstag noch alle gemeinsam aufstellten.

Schon am Freitag fanden sich die ersten Flohmarktaussteller und unser St. Valentiner Händlerpaar, Gerti und Rudi Bönisch, ein, der Samstag brachte dann die Überraschung – neben vielen Wohnwagen, Wohnmobilen und Zelten kamen auch schon zu früher Stunde die ersten Besucher des Flohmarkts.

Der Besucherstrom verdichtete sich immer mehr und bei den Zelten von OE1WBS und dem Landesverband Wien wurde schon heftig gefachsimpelt und die QO-100-Stationen bestaunt und viele Besucher konnten auch ein Erst-QSO über den Es'Hail-Satelliten arbeiten.

Mike OE3MZC zeigte die neueste Entwicklung von DXPatrol aus Portugal, eine Kompletstation für den QO-100, die sogar mit einem 30 cm-Minispiegel rauschfrei funktionierte.

Die Krönung war dabei ein QSO zwischen dem OE1-Zelt und dem Standort von Mike über etwa 40m Entfernung mit einem kleinen Umweg über etwa 74.000km. Da kam dann die



Aufforderung: „Mike, sprich leiser, ich hör dich auch auf der Direkten!“

Gerti und Rudi Bönisch hatten sehr viele Diamond-Antennen mitgebracht, die bis Samstag-Abend alle zu sehr guten Preisen an Funkamateure gingen. Selbst Antennendrähte für Drahtantennen, Stecker, Koaxkabel und Zubehör war gleich auf 6 Tischen ausgebreitet und fanden viele begeisterte Käufer.

Viele sehr gute Flohmarktartikel wurden angeboten und die Preisverhandlungen waren manchmal sogar in einem größeren Umfeld hörbar – letztendlich einigte man sich aber meist doch und Händler und Kunden waren zufrieden.

OE1HNA Heri und Freund Michi – die durch ihre Hilfe viel zum Erfolg der Amateurfunktage beitrugen – zählten bei den doch recht frischen Morgentemperaturen bei der Schulz-Hütt'n zu den „harten“ Kerlen, trotz der Zeltheizung.

Last but not least versorgten uns Wirt und Wirtin der Schulz-Hütt'n, Meli und Hannes, mit ausgezeichnetem Essen, Getränken, Kaffee und Mehlspeisen – wer bei der Hütt'n vorbeiging, konnte viele Funkamateure essen, rasten und plaudern sehen.

Vielen Dank auch der Fernmeldebehörde, die mit VW-Bus und Messplatz gekommen waren und mit Tipps hilfreich zur Seite stand.

Bedanken möchten wir uns für die Disziplin in Sachen Covid – 3G und Abstand wurde von Ausstellern und Besuchern toll eingehalten!

**Wir freuen uns auf die 26. AAT, die kommenden Jahr von 18. bis 21. August 2022 stattfinden werden.**

Bilder: OE1MCU Michael



Bild: OE1WBS

## Amateurfunkclub Heidenreichstein – AFCH Neuwahl der vertretungsbefugten Mitglieder des Vorstandes

Am 27. August nahmen 20 stimmberechtigte Personen an der 4. Generalversammlung des Amateurfunkclub Heidenreichstein – AFCH in der Waldschenke Schreiber teil. Im Rahmen der Generalversammlung wurden auch die vertretungsbefugten Mitglieder des Vorstandes neu gewählt.

Der langjährige Vorsitzende OE3RGB Rainer legte seine Funktion als Vorsitzender des AFCH nieder und OE3FPA Franz trat von seiner Funktion als Notfunkreferent zurück. Der Vereinsvorstand des Amateurfunkclub Heidenreichstein – AFCH setzt sich nun auf Grund der Neuwahlen wie folgt zusammen:

- **Vorsitzender:** OE3GJS Josef Schwarz
- **Stv. Vorsitzender:** OE3BHQ Helmut Bauer
- **Schriftführer, Mitgliederverwaltung:** OE3VVA Eva-Maria Schwarz
- **Stv. Schriftführer:** OE3MFC Maria Gangl
- **Schatzmeister:** OE3VVA Eva-Maria Schwarz
- **Stv. Schatzmeister:** SWL Patricia Hohenberg
- **Öffentlichkeitsarbeit:** OE3RVF Ricarda Fischer
- **Notfunkreferat:** OE3BHQ Helmut Bauer
- **Administration Website:** OE3FRU Franz Rödinger
- **Technik Website:** OE3GWU Rainer Weninger

OE3RGB Rainer wurde in Folge zum Ehrenpräsidenten ernannt.



Im Rahmen der Generalversammlung fand auch die Ehrung von insgesamt 18 Mitgliedern statt, welche bereits 15 bzw. 10 Jahre Mitglied des Amateurfunkclub Heidenreichstein sind. Leider konnten nicht alle an der Generalversammlung teilnehmen.

Die entsprechenden Urkunden werden per Post an die jeweiligen Mitglieder versendet.

OE3RVF Ricarda

v. l. n. r.: OE3PFS Werner,  
OE3GJS Josef, OE3MHU  
Max, OE3VVA Eva,  
OE3RGB Rainer,  
OE3MFC Maria



OE 5 BERICHTET

LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH OAFV

4020 Linz, Lustenauer Straße 37, Tel. 0664/885 500 02

### Kleines Amateurfunk-Treffen in Gosau am Dachstein

Bedingt durch die nach wie vor herrschende Covid 19-Pandemie fielen die beiden Amateurfunk-Treffen in Gosau in den Jahren 2020 und 2021 ersatzlos aus. Nun traf man sich am Samstag, dem 11. September, zu einem Amateurfunktreffen in kleinem Rahmen in Gosau.



Wichtigstes Ergebnis dieses Treffens ist, dass – immer unter der Voraussetzung dass die Covid-Maßnahmen dies auch zulassen – es im Jahr 2022 wieder **beide** Amateurfunk-Treffen in Gosau geben wird! Und auch die Termine stehen schon fest:

- **1.–3. Juli 2022:** „XXXVI. Int. Amateurfunk-Treffen in Gosau“ (eine Woche nach der HAM Radio in Friedrichshafen)
- **9.–11. September 2022:** „XXXIV. Int. Herbst-Field-Day in Gosau“

Wir freuen uns schon heute über eine rege Teilnahme unserer Funk-Freunde aus dem In- und Ausland!

mit vy 55 es 73  
Ingo OE2IKN und Elfie OE6YFE

v.l.: Klaus OE/DC5QR/p, Peter OE1PZC und XYL Anni,  
Elfie OE6YFE und Mechthild OE6YMF.  
Nicht im Bild: Ingrid OE5IMP und Karl OE5MXL.  
Foto: Ingo OE2IKN



## Bericht vom Fieldday Route 69

Der 8. Fieldday von 20. bis 21. August 2021 beim Bikeramp Route 69 war wieder ein voller Erfolg:

Es herrschte Traumwetter und das Team vom Lokal Route 69 hat wie immer für das leibliche Wohl gesorgt.

Es sind viele YLs und OMs gekommen. Ich konnte viele Funkamateure aus DL, HA, ZA, OE1, OE2, OE3, OE4, OE5, OE6 und OE8 begrüßen.



An einigen Flohmarktständen gab es interessantes Bastelmaterial. Rudis Funkshop war ebenfalls anwesend und bot Amateurfunkequipment zum Kauf an. Der Fieldday wurde nach den 3G-Regeln mit einer Gästeliste und QR-Code abgehalten.

Der erste Camper ist schon am Montag, dem 16. August, eingetroffen. Insgesamt konnten 22 Wohnmobile und Wohnwagen gezählt werden. Laut Anwesenheitsliste sind über 100 lizenzierte Funker/innen gekommen.



Christian Wagner OE6WTF ist mit einigen Musikschülern seiner Musikschule angereist, die uns mit schönen Musikstücken begeistert haben.

An drei portablen QO-100-Satelliten Stationen konnten Verbindungen über den Schmalbandtransponder getätigt werden. Ein Vergleich der Station von OE6FNG Werner mit der kommerziellen Station der LWZ, bedient von OE6ZNG Ernst und OE6GGF Gasti, brachte erstaunliche Erkenntnisse.

Nach der langen Corona-Durststrecke haben sich heuer viele Funkfreunde über das Treffen „abseits des Shacks“ gefreut.



Gregor Waltl, von der Internetplattform Radio Waltl, hat mit dem Organisator des Fielddays, Albin OE6KAE, und dem Ortsstellenleiter des ADL 613, Franz OE6WIG, einen interessanten Videoclip über den Amateurfunk gestaltet. Nachzusehen in [www.youtube.com](http://www.youtube.com). Einen Bericht mit Video der steirischen Lokalnachrichten findet ihr unter [https://www.meinbezirk.at/leibnitz/c-lokales/amateurfunkertreffen-in-leutschach-+video\\_a4840681](https://www.meinbezirk.at/leibnitz/c-lokales/amateurfunkertreffen-in-leutschach-+video_a4840681).

Der letzte Besucher hat am Montag, dem 23. August, das Gelände und die sehr gelungene Veranstaltung verlassen.

Ich danke im Namen des ADL 613 Leibnitz recht herzlich für den zahlreichen Besuch!

73 de Albin OE6KAE



## Liebe Teilnehmer und Besucher der Gössl-Treffen

Ich habe mich dazu entschlossen, dass ich das Gössl-Treffen nicht mehr veranstalte. Ich will es nicht verantworten wenn etwas passiert. Die meisten Besucher gehören einer Risikogruppe an, auch wenn die meisten von ihnen geimpft sind.

Die Prognosen für den Herbst sind nicht gerade die Besten. Außerdem ist es schon spät im Jahr und sehr schwierig ein Rahmenprogramm zu erstellen.

Mein Dank geht an alle, die mich 25 Jahre lang besucht, begleitet und unterstützt haben. Es waren 25 schöne Jahre mit dem Treffen und auch ich bin in die Jahre gekommen.

Es wird kein offizielles Treffen mehr geben aber einem privaten Treffen im kleinen Kreis bin ich nicht abgeneigt.

Danke für die vielen schönen Begegnungen!

vy 55 es 73  
Elfie OE6YFE

Unsere Geschäftszeiten:  
dzt. Di - Fr von 9h - 12h  
> Tel. Termin- Vereinbarung möglich <

# YAESU

## FT-5DE

2m / 70cm Dualband Transceiver  
FM / C4FM mit GPS, Bluetooth,  
farbigem Touch- Screen, IPX7-  
Schutz und breitem RX - Bereich



**NEU**



+

## Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43 / 2  
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

## ICOM IC-705

KW + 6m + 2m + 70cm Allmode

Sonderpreis inkl. Rucksack - LC-192



Details im Online- Katalog auf [www.point.at](http://www.point.at)



## Einladung: Weinbergerhaustreffen in Kufstein

Der ADL 707 lädt auch heuer wieder zum **YL/OM-Treffen am Weinbergerhaus in Kufstein am 10. Oktober** ab 10.00 Uhr.

Das Weinbergerhaus auf 1.272m Seehöhe ist eine schön gelegene Schutzhütte im Kaisergebirge und bietet nicht nur eine Herberge mit Verköstigung für müde Wanderer, sondern ist auch der Standort des Kufsteiner Stadtrelais OE7XWT.



Panoramablick am Weinbergerhaus Richtung Rosenheim

Das Haus befindet sich am Brentenjoch im Naturschutzgebiet Kaisergebirge und bietet bei passendem Wetter einen grandiosen Blick auf die umliegende Bergwelt. Richtung Westen sieht man das Inntal und Kufstein sowie Kiefersfelden. Im Norden liegt Rosenheim. Östlich des Weinbergerhauses befindet sich der Gamskogel (1.449 m). Im Süden erheben sich die schroffen Felsen des Wilden Kaisers. Umgeben vom Naturschutzgebiet Wilder Kaiser bietet das Weinbergerhaus Ruhe und Erholung in schönster Landschaft.

Das Team rund um Ortsstellenleiter Mich OE7MPI lädt alle Funkamateure mit ihren Familien wieder zum Weinbergerhaustreffen ein. Erreichen könnt ihr das Weinbergerhaus entweder in etwa 20 Minuten mit dem Sessellift oder zu Fuß in einer Gehzeit von etwa 2 Stunden. Wenn das Wetter mitspielt, ist auch eine Wanderung zum Aschenbrenner möglich. Für Nächtigungsreservierungen bitte direkt mit Hüttenwirt Tobias Siegl unter [mail@weinbergerhaus.at](mailto:mail@weinbergerhaus.at) Kontakt aufnehmen. Der ADL 707 Kufstein freut sich auf zahlreiche Funkfreunde aus nah und fern.

### Anreise zum Kaiserlift:

Inntalautobahn A12, Ausfahrt Kufstein Nord. Weiter Richtung Stadtmitte der Beschilderung „Kaiserlift“ folgen. Kostenpflichtiger Parkplatz an der Talstation.

Die Einweisung erfolgt über die Relaisfrequenz.

### Infos OE7XWT Relais:

**QRG** 438.600MHz  
**Shift** -7,6MHz  
**Subaudioton** 77 Hz (teilweise offen)  
**Echolink** Node Nr. 916589

**Weinbergerhaus** [www.weinbergerhaus.at](http://www.weinbergerhaus.at)

Mich OE7MPI  
 Ortsstellenleiter ADL 707 Kufstein

## Nachlese: OE7 Landesfieldday 2021 in Innsbruck-Igls

Bei Kaiserwetter ist am 12.9.21 der diesjährige OE7 Landesfieldday über die Bühne gegangen. Mit 80 Besuchern wurden unsere Erwartungen, was die Teilnehmeranzahl angeht weit übertroffen. Das hat uns sehr gefreut und wir möchten uns an dieser Stelle nochmals dafür bedanken. Das Fielddaygelände beim Staffhouse des Tiroler Pfadfinderzentrums bot uns ausgezeichnete Möglichkeiten.

Der Tag begann mit einem ARDF-80m-Bewerb der zur österreichischen Peilmeisterschaft zählt und der nach Jahrzehnten wieder einmal in OE7 abgehalten werden konnte. Gerhard OE6TGD und seine YL Barbara haben ihn ausgelegt und viele Newcomer aber auch alte Hasen haben mit viel Enthusiasmus teilgenommen. Wir sind sehr zuversichtlich, dass sich unter den OE7-Teilnehmern nun auch wieder ein ARDF-Referent für OE7 finden wird. Interessierte melden sich bei mir.



oben: die ARDF-Einweisung

Bild: LL Manfred OE7AAI und YL Claudia beim Bieranstich

Mit zwei gelungenen Schlägen beim Anstich des Tiroler Bierfassens und einer kurzen Begrüßung hat LL Manfred OE7AAI um 10:30 Uhr den Fieldday eröffnet.



Der große Andrang am vielfältigen Grillbuffet konnte nur dank der tatkräftigen Hilfe der OMs und YLs des ADL 701-Teams bewältigt werden. Allen voran SWL Bruni und ihr Mann Michael OE7MHT, der zugab noch nie im Leben so viele Teller abgespült zu haben.

Adi OE7DA hat mit seinem Funkmessplatz die wahren Werte der mitgebrachten Handfunkgeräte für viele OMs herausfinden können.

Diverse Stationen und Antennen – unter anderem ein pneumatischer 12-Meter-Mast von Jürgen OE7CLI mit einer



oben: Adi OE7DA am Funkmessplatz

links: Mich OE7MPI

Folding Antenna (KW) von Manfred OE7AAI oder die QO-100-Station von Notfunkreferent Thomas OE7KUT wurden von den Besuchern bestaunt und begutachtet. Auch etliche DX-Verbindungen haben das Log gefüllt.

Ortsstellenleiter Thomas OE7TPH, Webmaster Jürgen OE7CLI und Manfred OE7AAI haben dann die Köstlichkeiten

der lokalen Metzger am Grill zubereitet – die Salate wurden vom ADL701-Team gespendet. LL Manfred hat selbstgemachte Kräuterbutter in zwei Varianten beigesteuert. Die Folienerdäpfel mit einem köstlichen Sauerrahmdip kamen von SWL Sandra (YL von Jürgen OE7CLI).

Bruni stand am Getränkebuffet und hat nach einem Crashkurs für die Zubereitung der Lillet- und Aperol-Cocktails die manchmal beachtliche Schlange bravourös bedient.

Der Höhepunkt waren die Mitgliederehrungen von Ehrenmitglied Adi Strigl, OE7DA, und Thomas Mauracher, OE7RQ, für ihre 60-jährige Mitgliedschaft im LV Tirol des ÖVSV. Sie erhielten von LL Manfred und LLStv. Werner OE7WPA die Ehrenurkunden und die Ehrenplaketten überreicht.



Abgeordnete zum NR Rebecca Kirchbaumer und Landesleiter Manfred OE7AAI

Als Ehrengast durften wir am Nachmittag ganz überraschend die Abg.z.NR Rebecca Kirchbaumer begrüßen, die sich gemeinsam mit ihrem Mitarbeiter die QO-100-Station und die autarke Katastrophenfunkstation von Gerhard OE7GPI vorführen ließ, und den anwesenden YLs und OMs Rede und Antwort stand.

Das Kuchenbuffet mit sage und schreibe 12 hausgemachten Torten hat die Jury bestehend aus Moni OE7MPN, Thomas OE7TPH und Tobi OE7TBH beim Tortenwettbewerb sehr gefordert. Moni verkündete das Ergebnis: Der Preis ging ex aequo

## Ankündigung: Amateurfunk-Blockkurs in Innsbruck im Oktober

**Ab Freitag, 15. Oktober**, wird wieder ein CEPT1 Amateurfunk-Blockkurs (3 Schulungsblöcke Fr/Sa + Wiederholungsnachmittag) in Innsbruck stattfinden.

Für jugendliche Teilnehmer (Schüler, Lehrlinge) unter 18 Jahren ist im Kursbeitrag einen USB Stick für die ersten SDR (Software Defined Radio) Empfangsversuche inkludiert.

Für den schnellen Einstieg (Voraussetzung: Erfolgreich abgelegte Amateurfunkprüfung, Amateurfunkbewilligung und Klubmitgliedschaft) gibt es nach dem Kurs für alle Kursteilnehmer die Möglichkeit ein stark verbilligtes Marken-Handfunkgerät zu erwerben. Der Anschaffungspreis wird vom Landesverband mitfinanziert. Die Basiseinrichtung und Programmierung des Gerätes erfolgt durch den Landesverband. Der ermäßigte Erwerb ist nur im Rahmen der Teilnahme des Amateurfunkurses 2021 möglich.

Weitere Details wie Kursort und Kursmodus (Hybrid oder Online) findet ihr unter der Rubrik Termine/Events auf unserer Homepage.

Interessierte können sich noch jederzeit auf der ÖVSV Newcomerseite anmelden: <http://afukurs.oevsv.at/>

Werner OE7WPA, Ausbildungsreferent



an SWL Sandra für ihren Zwetschken-Blechkuchen und Georg OE7JVT für seine Käsesahnetorte. Der Sonderpreis ging an Harald OE7HDR, der eine fruchtige Schokomousse-Torte mit ÖVSV-Logos bei seinem Bruder, der Konditormeister ist, in Auftrag gegeben hat.



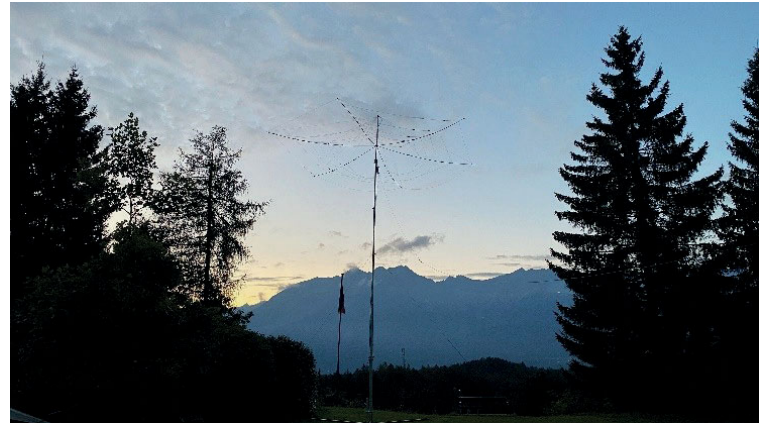
Wenn Harald sie selbst gebacken hätte, wäre er vermutlich der Favorit gewesen – der Eyecatcher am Kuchenbuffet war er auf alle Fälle! Vielen Dank den Kuchenbäcker\*innen für die köstlichen Torten und Kuchen.

Am späten Nachmittag wurde unter viel Applaus und mit einem kleinen Hoppala zu Beginn von LL Manfred OE7AAI (... wie, wen oder was ziehen wir nun eigentlich ...) und Glücksel Daniel die vielen Mitbringsel der Tombola verlost.

Der Tag ging langsam zur Neige, das Bierfass wurde bis auf den letzten Tropfen geleert und mit vereinten Kräften das Gelände wieder in den Ausgangszustand versetzt.

Herzlichen Dank an meine YL Claudia, die den ganzen Tag die Kassa übernommen hat und daher kaum mal Zeit hatte ihren Platz zu verlassen – der abendliche Kassasturz hat gezeigt, dass diese Aufgabe in besten Händen war!

Weiters möchte ich mich herzlichst bei den vielen tatkräftigen Händen des ADL701-Teams beim Aufbau am Samstag, bei



der Abwicklung am Sonntag und beim Abbau am Sonntag bedanken – ihr habt maßgeblich zu dieser wie ich finde sehr gelungenen Veranstaltung beigetragen, die wir in Innsbruck ja schon jahrzehntelang lange nicht mehr als Selbstversorger organisiert hatten. Es war schon manchmal stressig, aber die vielen lobenden Stimmen der Besucher sind unser größter Dank!

Save the date:

**OE7 Landesfieldday 2022**

wie immer am 2. Wochenende im September: **10./11.9.2022**

**Manfred OE7AAI**  
Landesleiter



**OE 9 BERICHTET**

**LANDESVERBAND VORARLBERG**

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a, Tel. 05550/202 59

## Start des **Amateurfunkkurses**

Am 11. September startete der Amateurfunkkurs 2021 für die Prüfungskategorie 1 mit einer Informationsveranstaltung in der Clubstation OE9XGV in Koblach. Nachdem aufgrund der Covid-Pandemie im Jahr 2020 kein Kurs stattgefunden hat, langten über 40 Anmeldungen über das Kontaktformular auf der ÖVSV-Webseite ein.

Thomas OE9TZV, der als Ausbildungsreferent den Kurs organisiert, konnte 16 Interessenten zu diesem Kick-off-Meeting persönlich begrüßen. Insgesamt haben ca. 25 Personen ihr Interesse bekundet am aktuellen Kurs teilzunehmen und die Prüfung abzulegen.

Der heurige Kurs wird aufgrund der aktuellen Covid-Situation und einer besonderen Anforderung an die Raumgröße jeden Dienstag und Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr **am neuen Kursort** in der „**Vorarlberger Museumswelt**“ in 6820 Frastanz, Obere Lände 3b stattfinden.

Wir beginnen wieder mit dem Fach „Betrieb und Fertigkeiten“ – das auch gleichzeitig eine Einführung in das Hobby ist – gefolgt von „Technische Grundlagen“ und den „Rechtlichen Bestimmungen“. Die Prüfung ist im November/Dezember 2021



geplant. Die Fernmeldebehörde hat zugesichert, dass (natürlich von der aktuellen Covid-Regelung abhängig) die Prüfung wieder im Ländle stattfinden kann.

Als Vortragende werden OE9HGV, OE9KBV, OE9TZV, OE9RIR, OE9WLJ und OE9HLH ihr Wissen an die Kursteilnehmer weitergeben.

Quereinsteiger sind natürlich immer willkommen. Bitte online anmelden via <https://afukurs.oevsv.at>.

**Harald OE9HLH**

## Blick über die Grenze nach DL und HB9

Der **DARC OV T13 Lindau/Westallgäu** erhielt kürzlich die Kündigung für die Räumlichkeiten des Clublokals und der Clubstation im Schloss Holdereggen in Lindau. Seit über 60 Jahren war der OV Lindau dort untergebracht und konnte im Keller des historischen Gebäudes seine zahlreichen Vereinsaktivitäten durchführen. Über die Grenzen bekannt war insbesondere das Sommerfest, immer im Juli des Jahres.

Das Schloss Holdereggen wurde in den Jahren 1887 bis 1890 im Neurenaissance-Stil mit englisch-normannischem Charakter für den Unternehmer Hermann Näher errichtet. Es ist ein zweigeschossiger Bau aus Rotsandstein mit zwei Türmen, Erker und einer Terrasse mit Freitreppe. Den Namen erhielt das heutige Schloss wegen des Geländes in Seenähe zur



Insel Lindau, welches bereits im Jahr 1497 mit dem Namen „Holderegk“ erwähnt wurde.

Eine Kurzwellen-Yagi-Antenne der Clubstation musste vor Jahren wegen der Optik und des Denkmalschutzes gegen eine KW-GP getauscht werden. Vor 5 Jahren wurde der Mietvertrag durch die stadteigene „GWG Lindauer Wohnungsgesellschaft mbH“ auf ¼-jährliche Kündigungsfrist umgeändert. Nun wurde die Kündigung mit 30. November 2021 wegen angeblichem Eigenbedarf der Musikschule Lindau ausgesprochen. Ein Ersatzquartier wurde bis dato nicht angeboten. Versuche die Kündigung abzuwenden hatten bis jetzt keinen Erfolg.

Am **1. Oktober 2021** um 20:00 Uhr findet dann wohl **der letzte Clubabend im Schloss Holdereggen**, in der Holdereggerstraße 23 in 88131 Lindau statt. Die Funkfreunde aus Lindau würden sich sicherlich über einen Besuch aus OE9 freuen.

Am Samstag, dem **30. Oktober**, findet (wenn es die Covid-Situation zulässt) die **Surplus-Party in Zofingen/Kanton Aargau/Schweiz** in der Mehrzweckhalle in CH-4800 Zofingen statt. Es handelt sich dabei um den größten Flohmarkt für Amateurfunk in der Schweiz.

Ein Eintritt ist nur mit gültigem Covid-Zertifikat (3G-Regel) möglich. Der Eintritt ist für Besucher kostenlos.

Die PKW-Parkplätze um die Mehrzweckhalle sind jedoch kostenpflichtig.

Die ca. zweistündige Anreise mit dem Auto aus Vorarlberg erfolgt über die Autobahn A1, alternativ aus dem Vorarlberger Oberland über die Schweizer Autobahnen A3, A1 oder A3, A14 und A2. Die letzten Jahre wurden in OE9 oft Fahrgemeinschaften zum Besuch der Surplus-Party gebildet. Die Absprachen dazu erfolgten auf den Clubabenden.

Nähere Infos zur Surplus-Party im Internet unter [www.surplusparty.ch](http://www.surplusparty.ch).

Harald OE9HLH



**FUNK**  
AMATEUR

**Heft 10 seit 22. 9.  
für 5,90 im Handel**

## OE9XKV – der Werdegang eines neuen FM-Relais-Standortes am Karren bei Dornbirn

Am 30. August 2021 war es endlich so weit: das Relais OE9XKV nahm am Hausberg von Dornbirn, dem Karren, einen FM-Probetrieb auf.

Von vielen Funkfreunden in OE9 und in den benachbarten Ländern herbeigesehnt, kann das Karren-Relais, das durch den Wegfall der Relais am Gebhardsberg und am Pfänder seit längerem bestehende Funkloch im unteren Rheintal und in der angrenzenden Bodenseeregion wieder ausmerzen. Doch bis es dazu kam, war es ein etwas längerer Weg.

Ca. 25 Jahre lang war am Karren das ATV-Relais OE9XKA auf der QRG 10,410 GHz in Betrieb. Diese ATV-Station wurde von Walter OE9SWH und Arno OE9AKI betreut. Leider musste aber diese Station u. a. wegen Frequenz-Konflikten außer Betrieb gestellt werden (nur sekundäre Zuweisung in diesem Bereich).

Arno OE9AMJ hatte dann die Idee für ein neues FM-Relais am Karren und konnte dies mit einiger Überzeugungsarbeit und viel Enthusiasmus langsam, aber stetig in die Wege leiten.

Im Dezember 2019 wurde die ATV-Station mit Hilfe von Herbert OE9HRV und Egon OE9EGI abgebaut. Das neue Rack wurde mit Hilfe von Wilfried OE9WSJ im Jänner 2020 aufgebaut.

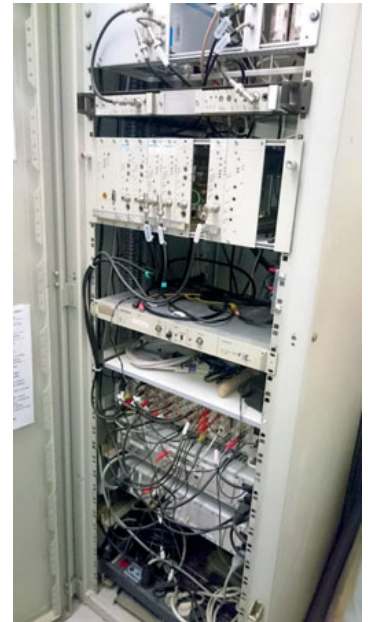
Für den geplanten Kabeltausch musste auf die Revision der Karrenseilbahn im März 2020 gewartet werden (da der Kabelkanal unter den Tragseilen der Seilbahn verläuft). Dabei halfen Herbert OE9HRV, Egon OE9EGI und Gerhard OE9BGI. Es wurden alle von der früheren Station vorhandenen Koaxialkabel getauscht und auch zusätzlich Netzwerkkabel eingezogen, um auch Anbindungen an HAMNET, LTE etc. zu ermöglichen.

Dann kam jedoch Corona mit den bekannten Einschränkungen und Verzögerungen. Trotzdem wurde versucht weiterzuarbeiten.

Herbert OE9HRV installierte die Stromversorgung im Rack, mit Feinblitzschutz und allstromsensitivem FI. Für einen Monat lang zeichnete dann Walter OE9SWH mit einem Analyzer alle Aussendungen im 70cm-Band auf, damit eventuelle Störungen schon im Vorhinein ausgeschlossen werden konnten. Ein 12V-Netzteil wurde von Karlheinz OE9HMV im Juni 2020 bereitgestellt.



oben: die Karren-Bergstation mit Sicht auf die Antennen am Dach (Foto: OE9HRV)



rechts: die ursprüngliche ATV-Station vor dem Abbau (Foto: OE9AMJ)

Damit war im Juni 2020 durch stete Initiative von Arno OE9AMJ am Karren bereits die technische Infrastruktur in Form eines Racks mit Stromversorgung und allen Kabelverbindungen zum Dach der Bergstation der Karrenseilbahn (mit Brandschutz) vorhanden.

Im August 2021 konnte endlich mit dem Einbau der ersten aktiven Komponenten begonnen werden.

Arno OE9AMJ, Fabian OE9FRV, Herbert OE9HRV, Egon OE9EGI, Klaus OE9PKV, Michael OE9MNR und Klaus OE9BKJ trafen sich bei schönem Wetter am 13. August bei der Talstation der Karrenseilbahn und brachten viel Material zum Einbau nach oben.



ganz links: OE9EGI beim Kabeltausch (Foto: OE9HRV)

links: OE9PKV, OE9HRV, OE9FRV und OE9EGI beim Sortieren des Materials (Foto: OE9MNR)

Es wurden die Antennen für APRS und HAMNET, LTE-Empfang und für FM montiert sowie die Geräte dazu. DAPNET (nur TX im Zeitschlitz-Verfahren) auf 70 cm und APRS (TX und RX) auf 2m teilen sich dabei über eine MX-72A-Weiche eine

Antenne – eine Diamond X-30. Für FM auf 70cm wurde eine breitbandige Sirio GP 430 LB-N ( $\lambda/4$ ) verwendet, welche sich durch eine sehr robuste und kompakte Bauform sowie einer guten Ausleuchtung ins Tal hinunter auszeichnet.

Alle diese Arbeiten am exponierten Dach der Bergstation mussten aus Sicherheitsgründen immer mit Seilsicherung durchgeführt werden.

Weiters wurden die Stecker für die Netzkabel und die Antennenkabel angebracht. Im Rack wurden als erste aktive Komponenten ein DAPNET-Sender, ein APRS-Gateway (OE9XKV-10) und die Internet- sowie Fernzugriffsinfrastruktur aufgebaut.

Nach einem kleinen Rückschlag mit einer defekten SD-Karte – für die Steuerung von DAPNET via Raspberry Pi – konnten diese Geräte am Abend erfolgreich in den Testbetrieb gebracht werden.

Der FM-Repeater, ein Yaesu DR-2XE, auf dessen Lieferung länger gewartet werden musste, wurde am Donnerstag, dem 26. August, eingebaut und vorerst für 5W Sendeleistung konfiguriert.

Nachdem am Montag, dem 30. August, die Bewilligung für einen Testbetrieb durch die Fernmeldebehörde eintraf, gab es am Abend gegen 19:00 Uhr eine Erst-Aktivierung des FM-Relais durch Arno OE9AMJ, welche regen Anklang fand! Gehört wurden unter anderem Eugen OE9UHI, Bruno OE9BFI, Gerhard OE9GOI, Wilfried OE9WLJ, Herbert OE9HRV, Werner OE9FWV, Gerhard OE9BGI, Klaus OE9BKJ und auch Franco HB9EKI. Es zeigte sich, dass über das Relais selbst mit nur 5W (2W Strahlungsleistung nach Dämpfung) gute Empfangsberichte von Feldkirch bis nach Gaißau, Hörbranz und sogar bis nach Egg in den Bregenzerwald zustande kamen (von Feldkirch bzw. Egg besteht keine direkte Sichtverbindung zum Standort).

Nach erfolgreichem Abschluss des Probetriebes ist weiters geplant, auch eine Notstromversorgung zu implementieren.

Voraussetzung für dieses Projekt war, dass ein gutes Einvernehmen mit der Stadt Dornbirn und der Betriebsleitung der Karrenseilbahn gefunden werden konnte. Sämtliche Arbeiten wurden mit großer Sorgfalt und unter Berücksichtigung von Anforderungen an Blitzschutz, Brandschutz und bzgl. Seilbahnvorschriften durchgeführt.

An dieser Stelle gebührt ein großer Dank allen Beteiligten, die direkt oder indirekt zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben. Besonders zu erwähnen ist auch die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Dornbirn, der



oben : OE9FRV, OE9HRV, OE9AMJ und OE9PKV mit sichtlich Spaß im Technikraum (Foto: OE9MNR)



links: Das fertige Rack bei der FM-Erstaktivierung (Foto: OE9AMJ)

Dornbirner Seilbahn AG sowie mit der Fernmeldebehörde.

Der Wunsch von Arno OE9AMJ, dass sich Amateurfunker im Vorarlberger Unterland und der angrenzenden Region wieder recht einfach zu einem QSO treffen und austauschen können, scheint erfüllt. Auch in Zeiten von digitaler Kommunikation hat die im Vergleich dazu einfache FM-Technik ihre Berechtigung. Es sind günstige Geräte vorhanden, es braucht nicht zwingend eine Internet- bzw. HAMNET-Infrastruktur im Hintergrund und es eignet sich auch als Anlaufstelle für Gäste auf der Durchreise, um mit hiesigen

Amateurfunke rn in Kontakt zu treten.

Es ist geplant in weiteren Berichten noch etwas mehr von der Technik und Konfiguration der vorhandenen Betriebsarten am Karren vorzustellen.

Klaus OE9BKJ

### Daten für das FM Relais OE9XKV

QRG	438.625 MHz
Ablage	-7.6 MHz
Subaudioton (CTCSS)	85.4 Hz (es wird empfohlen dies für TX und RX zu programmieren)
FM-Bandbreite	12.5 KHz

### Daten für das D-Star Relais OE9XVI (B)

QRG	438.200 MHz (neu!)
Ablage	-7.6 MHz

## Fieldday und Grillnachmittag am Stadtsee-Allentsteig

Endlich nach vielen Monaten der Pandemie war es wieder möglich eine „größere“ Veranstaltung abzuhalten. Der Einladung zum Treffen folgten nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch einige Funkfreunde aus OE3, OE4 und OE5 waren mit dabei. Einige Camper reisten schon am Vortag zum inoffiziellen Ham-Abend an, dieser soll laut Erzählungen sehr gesellig gewesen sein.

Am Campinggelände fand reger Funkbetrieb statt. Das Gelände bietet viele Abspannmöglichkeiten für Drahtantennen, so nutzten besonders die OM, die Zuhause „funkgeschädigt“ sind, die Möglichkeit um auf den Kurzwellenbändern QRV zu sein. Die Aktivierung des Flora-Fauna-Gebiet OE-0271 „Vogelschutzgebiet TÜPL-Allentsteig“, löste ein Pile-up auf dem 40m-Band aus.



Christian OE3CQB mit seinem QO-100 portable Satequipment



der Stadtsee im romantischen Abendlicht



Christian OE3CQB und Marion OE3YSC mit unserem Grillmeister



Marion OE3YSC mit den Funkfreunden vom Verein Nordfunk Mühlviertel

Über den AFU-Satelliten QO-100 wurden viele QSOs getätigt, auch wurde eine Datenverbindungen mittels VARA SAT vorgeführt. Christian OE3CQB hat am Gelände wieder einen Hotspot für DMR und Podcast-Pager installiert. Christian, Mario OE3VPA und Karl OE3KNU, die im Besitz eines Pagers sind, zeigten die Möglichkeiten von Podcast und den praktischen Betrieb. So wurde noch viel ausprobiert, vorgeführt und fachgesprächelt.

Da Funken durstig und hungrig macht, sorgten Marion OE3YSC und Anneliese für unser leibliches Wohl. Am Abend



wurde gegrillt, ein Freund von Karl OE3KNU bereitete für uns die mitgebrachten Würste und Kotelett zu. Bei einem kurzen offiziellen Teil wurde unseren Gästen als Zeichen der Freundschaft ein Wimpel der AMRS-Waldviertel überreicht.

Währenddessen nutzten einige die Möglichkeit zum Schwimmen im See. Ich kann nur bestätigen: das Wasser war traumhaft. Am Abend wurde von Karl ein Lagerfeuer entzündet, bei sehr guten Lagerfeuergesprächen klang gegen Mitternacht der Fieldday und Grillnachmittag aus.

Herzlich möchte ich mich bei allen Mitgliedern und Gästen bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Danke auch einigen unserer Damen, die sich die Mühe machten, für uns leckere Mehlspeisen zu zaubern und an Heinz OE3BHB für die großzügige Bierspende!

Großen Dank ergeht auch an Marion, Anneliese, Christian OE3CQB und unseren Grillmeister für die geleistete Arbeit. Natürlich gebührt unserem Herrn Karl OE3KNU ein großes Dankeschön, er hat wieder alles organisiert und war schon einige Tage davor und danach für uns im Einsatz.

Mehr Fotos zum Treffen der AMRS-Waldviertel findet ihr auf unserer Homepage [www.amrs-waldviertel.at](http://www.amrs-waldviertel.at).

vy 73 Martin OE3EMC



Tiefe Trauer im ADL 317 Neulengbach – unser Funkfreund Wolfgang Libowitzky OE3WLB ist am 6. Juni 2021 unerwartet verstorben. Mit Wolfgang verlieren wir ein sehr aktives Mitglied, wir werden ihn vermissen.

vy 73 de Gustav OE3GGS, BL ADL 317

Mit großer Trauer und Anteilnahme gibt der ADL 501 bekannt, dass OM Werner Sützl, OE5SBL, leider verstorben ist. Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Maria und der Familie.

73, Roland OE5RBO

## TECHNIK & INNOVATION – SATELLITENFUNK

### Sat-Verbindungen mit dem IC-705

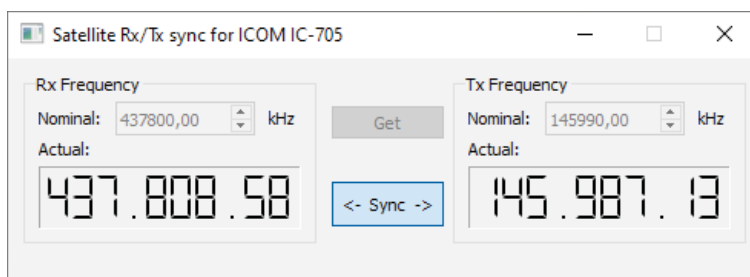
Um Funkverbindungen mit sich schnell bewegendem Objekten wie der ISS oder nicht-geostationären Satelliten herstellen zu können, bedarf es aufgrund des Doppler-Effekts einer gegenläufigen Korrektur der Send- und Empfangsfrequenzen. Das bedeutet: vom Aufgang (AOS, *Acquisition of Signal*) bis zur maximalen Elevation (TCA, *Time of Closest Approach*) ist die Empfangsfrequenz der Bodenstation höher, die Sendefrequenz niedriger – der Satellit bewegt sich auf die Bodenstation zu. Zwischen TCA und Untergang (LOS, *Loss of Signal*) ist es genau umgekehrt, da sich der Satellit wieder von der Bodenstation wegbewegt.

Am Beispiel des APRS Digipeaters der ISS mit einer Nominalfrequenz von 145,825 MHz wären das etwa 145,830 MHz Rx und 145,820 MHz Tx bei AOS (Aufgang) und 145,820 MHz Rx und 145,830 MHz Tx bei LOS (Untergang). Im Falle des FM-Repeater der ISS ist es allerdings nicht mehr ganz so einfach, da der Downlink im 70cm-Band ist, der Uplink auf 2m, die Frequenzverschiebung ist hier empfangsseitig größer als sendeseitig.

Nun kann man einerseits die jeweiligen Frequenzpaare beliebig feingranular ins

$$f_{TX} = f_{TX0} - \Delta f_{TX} = f_{TX0} - \Delta f_{RX} * \frac{f_{TX0}}{f_{RX0}} = f_{TX0} - (f_{RX} - f_{RX0}) * \frac{f_{TX0}}{f_{RX0}}$$

$f_{TX}, f_{RX} \dots$  *Sende-/Empfangsfrequenz*  
 $f_{TX0}, f_{RX0} \dots$  *nominelle Sende-/Empfangsfrequenz*



Gerät einspeichern und dann während eines Überfluges zwischen den einzelnen Speicherplätzen wechseln.

Eine andere Möglichkeit bietet der Icom IC-705 mit der am USB-Port aufgelegten CI-V-Schnittstelle, welche es erlaubt, einerseits die Empfangsfrequenz auszulesen und andererseits die Sendefrequenz einzustellen.

Als Voraussetzung dazu muss die Nominalfrequenz im Split-Modus am Gerät eingestellt werden bzw. komfortablerweise abgespeichert werden. Die Vorgehensweise dazu ist im Basic-Handbuch des IC-705 im Kapitel 4-11 („Receiving and Transmitting“) beschrieben.

Die Sendefrequenz wird nun von einer Software abhängig von den Nominalfrequenzen für Rx/Tx sowie der aktuell eingestellten Empfangsfrequenz nach folgender Formel berechnet:

Die erwähnte Software ist unter <https://github.com/pe-jot/QtCIV> als Quellcode zu finden und ist in C++/Qt geschrieben, da Qt Cross-Plattform-kompilierbar ist und damit nicht nur unter Windows, sondern auch für Linux- und Mac-Benutzer zur Verfügung steht. Rein theoretisch ist damit auch ein Betrieb mit einem Raspberry Pi möglich.

Das Programm erkennt den über USB mit dem PC verbundenen Transceiver beim Start selbstständig und liest auch die initialen/nominalen Frequenzen aus. Durch Klick auf den „Sync“-Button wird die Frequenzsynchronisierung aktiviert – eine Veränderung der Empfangsfrequenz mittels VFO-Rad wirkt sich dann unmittelbar auf die vorgewählte Sendefrequenz aus. So kann mithilfe des Scope-Screens (Wasserfalldiagramm) präzise auf die aktuelle Frequenz gestellt werden.

Für Fragen und Rückmeldungen stehe ich gerne zur Verfügung und wünsche viel Erfolg beim Satellitenbetrieb!

vy 73  
de Philipp OE5PUN

## Sommer-Aktivität im LV1: Cricket 80

Die Sommerzeit bringt neben dem Genuss von Outdooraktivitäten auch die Gefahr von aufkommender Langeweile. Um diese erst gar nicht entstehen zu lassen gab's eine interessante Selbstbau-Aktivität die über die LV1-Telegram-Gruppe gestartet und in weiterer Folge auch koordiniert worden ist.

### Cricket 80

Das ist ein minimalistischer 80-Meter-Transceiver. Der Bauvorschlag stammt vom Amerikaner David W. Cripe NM0S. Sein Call, mit dem Hinweis auf einen Transistor, deutet schon auf seine besondere Verbundenheit diesem Bauteil gegenüber hin. Daher hat er überaus viele davon locker auf eine 14x9cm große Platine gestreut. Er verwendet fast ausschließlich den 2N700, gleich sechs davon landeten auf der Platine. Einzig für einen pnp-Transistor musste er sich selbst, also seinem Call, offensichtlich untreu werden.

Der Teilesatz fand rasch Interesse bei den Gruppenteilnehmern. Das Unangenehme sind die hohen Logistikkosten und Zollspesen. Der Vertrieb erfolgt letztlich über einen E-Bay-Account. Einfuhrumsatzsteuer für einen Warenwert von €25,- sind da nicht wirklich schlimm. OE1IAH hat eine Sammelbestellung organisiert, auf komplizierte Weise mit NM0S die Rückabwicklung der horrenden von E-Bay für jede einzelne Platine berechneten Versandkosten vereinbart. So gelangten insgesamt 25 Kits nach Österreich die ab Anfang August den Weg zu ihren neuen Besitzern fanden. Die Sommerzeit erforderte durchaus kreative Transportvarianten für die letzte „Meile“ – zusenden per Post, ist manchen zu einfach gewesen. Übergaben im Clublokal, bei mir in der Werkstatt, am Gipfel eines SOTA-Punktes – ja dort, wo sonst – irgendwo auf einem Parkplatz in der Wildnis oder auch am Fieldday in Altengbach.

In Altengbach bei der Schulz Hütt'n haben OE1IAH und OE3IAK mit zwei

der kleinen Geräte ein echtes komplettes QSO geführt. Die überwundene Distanz war eher in Rufweite. Andere OMs benutzten für die gleiche Aufgabe auf dieser Weise gleich den QO-100. Die Überwindung von Entfernung war in beiden Fällen nicht das Thema, die Aufgabe: ein komplettes QSO mit Rufzeichen, Standort und Report auszutauschen, unter Nutzung von spezieller Technik, war das Ziel. Dabei haben wir eben diese minimalistische gelbe Platine benutzt.

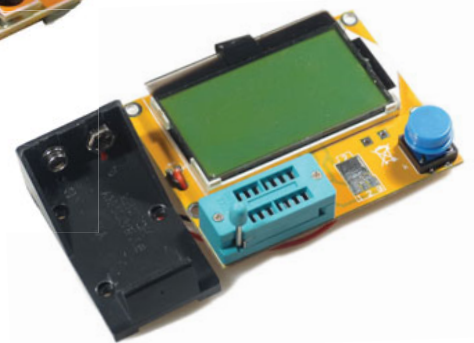


Der Reiz daran, selbst das Gerät mit Bauteilen aufgebaut zu haben, die kurz zuvor noch in einem Antistatiksackerl eingesperrt waren. Weiters eventuell allfällige Aufbaufehler gefunden und behoben zu haben, damit das Gerät auch funktioniert. Schließlich ein QSO damit erfolgreich zu führen – JA! Für mich war letzteres die Herausforderung, als Mechatroniker weiß ich: man muss den Lötcolben am kühlen Ende angreifen, um zu einer bestücken Platine zu gelangen. Als Morsegreenhorn mit all den Leuten rundum, die kritisch zusahen und -hörten, das von OE3IAK Gegebene zu verstehen und auch zu beantworten – das war mein Erfolgserlebnis.

### Aufbau und Inbetriebnahme

Die Platine wird mit einem Säckchen Bauteile geliefert. Im Internet gibt's ein PDF, das hilft die Bauteile zuzuordnen. Die Beschriftung der Bauteile ist für Ungeübte durchaus eine Herausforderung. Jenen die so etwas öfter machen wollen und sich über die Beschriftungen ärgern, rate

ich einen Bauteiltester zu beschaffen. Das sind Geräte die durch rasches Durchprobieren Typ und Art des Bauteils sowie die Werte bestimmen können. Diese Geräte basieren meist auf AT328-Chips, besser bekannt als Herz eines Arduinos. In China gibt's diese Geräte um kleines Geld mit Display und allem Drum und Dran. Kein mühsames entziffern von 681 auf einem winzigen gelblichen Etwas. Nein, das Display verrät das sollen 680pF sein, die Güte wird auch noch angegeben. Auch die Transistoren Bipolar und MOSFET werden erkannt und graphisch als Schaltsymbol im Display angezeigt. Die Tester finden sich auch im Webshop des Autors dieser Zeilen.



Hat man die Bauteile sortiert geht's an den Aufbau. Es gibt ausschließlich bedrahtete Bauteile, also keine Angst vor SMD-Bauteilen. Man fängt mit den mechanisch niedrigen an und arbeitet sich vor. Spulen sind am Print aufgedruckt, somit entfällt das sonst so gefürchtete Bewickeln von Ringkernen. Einzig L4 beim Oszillator ist ein fertig bedrahtetes Bauteil, äußerlich ähnlich einem Widerstand, ist aber größer als die anderen. In Zweifel verrät der Bauteiltester was das ist. Bei der Bestückung der Transistoren ist auf deren korrekte Montagerichtung zu achten, diese ist auf der Platine aufgedruckt. Auf den



Transistor Q7 achten, der ist der schon genannte pnp-Typ alle anderen Transistoren sind 2N7000 MOS-FETs.

Für den Quarz ist ein 6-poliger IC-Sockel zu schlachten. In 2 Kontakte wird der Quarz eingesteckt. Man kann den auch direkt einlöten, wenn man ohnehin nicht vorhat andere Frequenzen zu versuchen. Die 3.579kHz des Quarzes sind übrigens die Subträger-Frequenz des NTSC-Farbträgersignals, das in den USA beim Analogfernsehen verwendet worden ist. Es war für mich überraschend, dass die Platine außerhalb der klassischen CW-Frequenzen arbeitet – weit kommt's eh nicht daher, egal. Damit kann man kaum jemanden stören.

Zur Montage der Batterieclips empfehle ich eine 9V-Batterie als Montagehilfe zu benutzen. Das stellt sicher, dass man die Kontakte exakt ausgerichtet hat. Das sollte man erledigt haben bevor man den Schalter einlötet, um eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme zu vermeiden.

Der Bausatz stellt das HF-Signal an einer, für das Band eher unüblichen, BNC-Buchse zur Verfügung. Sollte kein Konverter zur Hand sein um auf N oder PL zu gelangen, schlage ich vor, einfach ein längeres Stück Draht in den Kontakt der BNC-Buchse zu stecken,



das reicht sicher aus um die ersten Signale mit einem in der Nähe stehenden 80m-Empfänger einzufangen. Der Autor NMOS gibt an, dass etwa 0,5 W oder weniger zu erwarten sind.

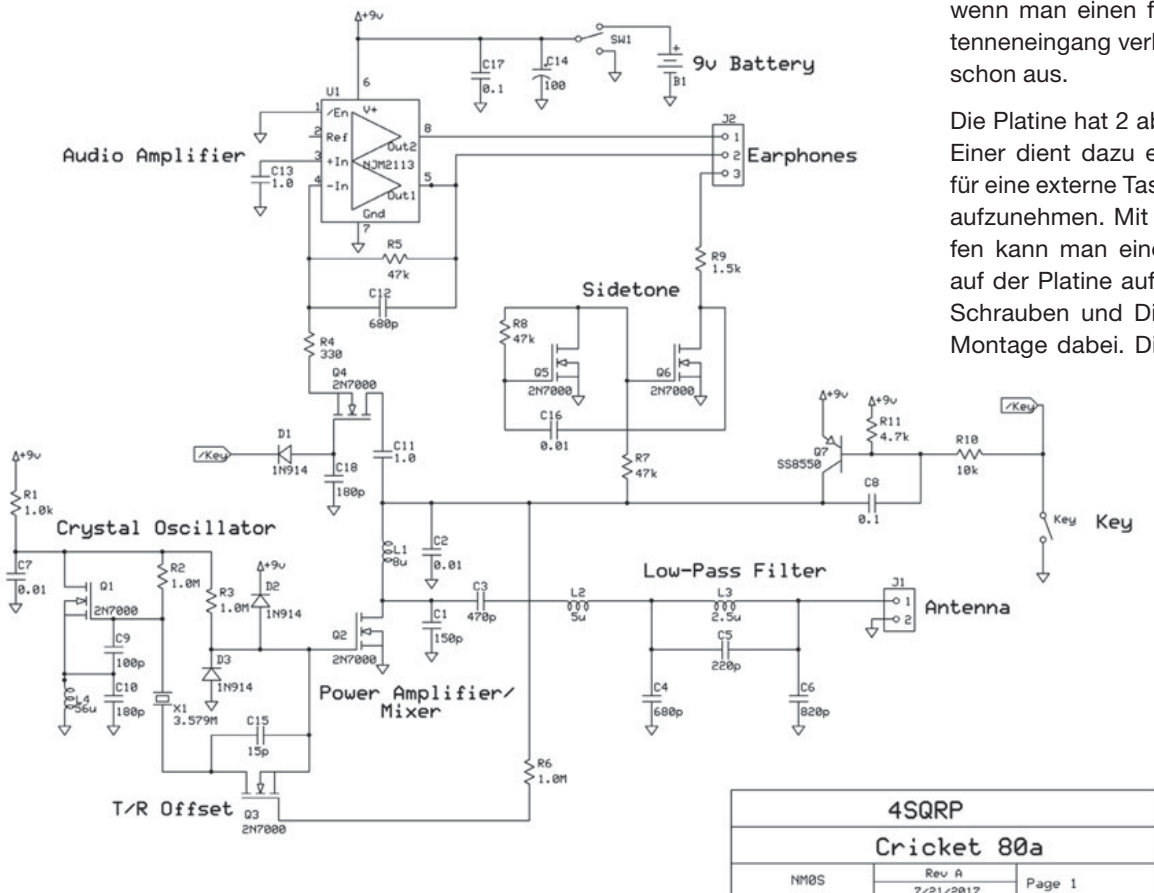
Im Messbus der Fernmeldebehörde am Fieldday in Altlenzbach wurden 0,65 W abgegebenes Signal festgestellt. Versorgt von einer schon etwas benutzen 9V-Batterie. Im Spektralanalysator war schön das CW-Signal zu sehen, Nebenaussendungen waren keine feststellbar, erst nach deutlicher Vergrößerung der Empfindlichkeit waren die zu erwartenden Harmonischen zu sehen. Wir waren alle sehr überrascht über die Güte des erzeugten Signals.

Die Platine hat einen Tongenerator, um sich selbst beim Geben hören zu können. In den Sendepausen ist der Oszillator leise aber doch im Nahfeld neben dem CW-Signal zu hören. Dieses eigene Signal und auch das Empfangssignal wird an einer 3,5mm-Buchse für Kopfhörer abgegeben. Die Eingangsstufe ist recht unselektiv, da kommt viel herein. Da dieser Transceiver wohl eher als Spielzeug zu betrachten ist, wird man meist nur Raumentfernungen überwinden müssen, da kann man durch schlechte Antennen (Stückchen Draht reicht ja) entfernte Sender ausreichend dämpfen. Bei der ersten Inbetriebnahme sollte ein deutlicher Unterschied im Rauschen zu hören sein, wenn man einen freien Draht am Antenneneingang verbindet, 1m reicht da schon aus.

Die Platine hat 2 abbrechbare Streifen. Einer dient dazu eine 3,5mm-Buchse für eine externe Taste oder einen Geber aufzunehmen. Mit dem anderen Streifen kann man eine Morsetaste direkt auf der Platine aufbauen. Dafür liegen Schrauben und Distanzstücke für die Montage dabei. Die Taste funktioniert

überraschend gut, davon konnten sich viele am Fieldday in Altlenzbach überzeugen.

OE1IAH



## QRV aus dem Urlaub über Satellit – QO-100 statt Kurzwelle

Bericht von Mike OE3MZC

Jahrelang habe ich meine Kurzwellenstation im Urlaub betrieben. Egal ob aus Namibia, den Malediven oder aus Kroatien, immer war mein FT-100 und eine Multi-bandantenne für Kurzwelle mit im Gepäck, wobei schon mal das Gewicht des Handgepäcks hart an der Grenze der Fluglinien war.

Diesmal wollte ich mal ganz auf Satellitenfunk setzen. Dies scheint aus mehreren Gründen interessant:

1. Die Verbindung ist unabhängig von den Kurzwellenausbreitungsbedingungen und dem Solaren Flux, der immer noch sehr niedrig ist.
2. Die nötige Anlage ist sehr kompakt und leicht und passt in einen kleinen Plastikkoffer.
3. Die Antenne ist klein.
4. Keine Probleme mit EMV-Störungen durch elektrische Anlagen.

Um meinen Plan umzusetzen, suchte ich eine besonders einfach aufzubauende und robuste Lösung um am geostationären Satelliten ESHAILSAT2 (Quatar-OSCAR-100) sende- und empfangsbereit zu werden. Dazu habe ich Antonio CT1FFU kontaktiert, der über seine Firma DXPatrol verschiedene Komponenten für QO-100 anbietet. Ich wollte die Up-Link- und Down-Link-Zwischenfrequenzen so legen, dass man mit einem einfachen 70cm SSB-Gerät **ohne Voll duplex** SAT-Mode Betrieb machen kann. Die Antwort von Antonio kam schnell und klar: „Gib uns 6 Wochen Zeit und du bekommst eine „Groundstation““ (<https://www.dxpathrol.pt/index.php/kits>).

Tatsächlich bietet DXPatrol nun das Model „Groundstation“ an, das in einem Gehäuse alle nötigen Komponenten enthält um auf QO-100 qrv zu werden:

- UP-Converter
- Down-Converter
- GPS-stabilsierter Oszillator
- 10 Watt Endstufe
- PTT-Umschaltung mit Vox
- LNB und optionale Antenne

Damit benötigte ich nur noch einen YAESU FT-817 als Transceiver und einen Satellitenspiegel für Campinganwendung und eine 12V-Batterie (LiFePO4). Ich habe die Anlage mit



wenigen Handgriffen jeden Tag am Strand aufgebaut, die Ausrichtung der Antenne mittels Bake und Handy-App (SatellitePointer) war ein Kinderspiel. Ich habe wahlweise einen kleinen 37cm-Offsetspiegel oder einen etwas größeren 70cm-Offsetparabol verwendet. Der Spiegel war dabei nur in die Sitzfläche eines klappbaren Campingsessels gelehnt und mit der Batterie beschwert, sodass der Wind die Antenne nicht verdrehen konnte. Der Sessel musste fast bis ans Wasser, da einige Bäume die Sicht zum QO-100 verstellten. Die Signale waren mit dem 70cm-Offset in beide Richtungen sehr stark. Selbst mit dem kleinen 37cm-Spiegel war das Signal gut zu hören und nur ca. 6dB schwächer als die Bake.

In wenigen Tagen gelangen mir sowohl vom Strand als auch vom Appartement viele Verbindungen, darunter Indien, Brasilien, Namibia, Russland und viele Gespräche mit Europa und Österreich!



Der 20A-Akku hat mehrere Tage durchgehalten und musste nur selten aufgeladen werden. Gleichzeitig konnte ich auch WINLINK mit dem Soundcard-Modem VARASAT über das permanente Gateway ISOGRB in Sardinien betreiben und Nachrichten und E-Mails empfangen.

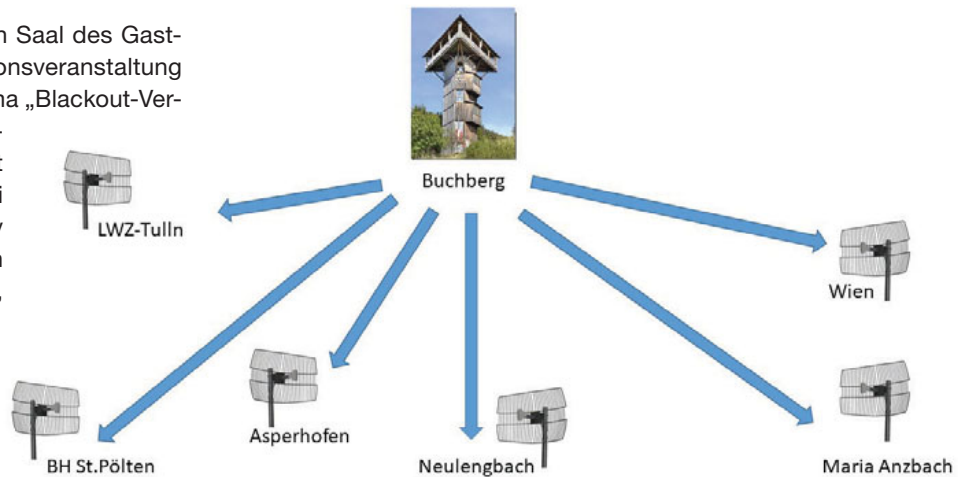
Ich bin sehr zufrieden mit meiner portablen SATCOM-Anlage, die ich auch für den Not/Kat-Funk empfehlen kann, weil sie so einfach aufzubauen und zu betreiben ist – vorausgesetzt man hat freie Sicht zum Satelliten in südöstlicher Richtung.

Zur Nachahmung empfohlen!

73 de 9A/OE3MZC/p

## Notfunkreferat OE3 beim Blackout-Vortrag in Asperhofen Krisenkommunikation über HAMNET-Knoten Buchbergwarte

Am Freitag, 10. September, fand im großen Saal des Gasthauses Fenzl in Asperhofen eine Informationsveranstaltung des Zivilschutzverbandes NÖZSV zum Thema „Blackout-Verhalten bei länger andauerndem großflächigen Stromausfall“ statt. Die Partnerschaft zwischen ÖVSV und NÖZSV stellt sich bei solchen Veranstaltungen als sehr positiv heraus. Der Saal war mit über 50 Personen gut gefüllt und der Notfunkreferent des LV3, Rudi Fuchs OE3RFA, hat mit Unterstützung von Barbara OE3YCB, Mike OE3MZC und Fritz OE3CRA den neuen Notfunkkoffer mit Crossband-Repeater für den Kontakt zur Bevölkerung aufgebaut.



Nach der Begrüßung durch Stv. Bezirksleiter NÖZSV Peter Stehlik folgte der Hauptvortrag von Franz Zehetgruber (NÖZSV) über die Fragen:

- Wie kommt es zu Blackout?
- Wie kann man sich darauf vorbereiten?
- Telefon und Internet fällt aus. Sowohl Bürgermeister als auch Bürger haben keine Kommunikationsmöglichkeiten mehr.
- Beispiele Slowenien –Blackout durch Eisregen, Einsatz der Funkamateure für Feuerwehr

Danach wurde der Präsident des ÖVSV Dachverbands, Mike Zwingl OE3MZC, auf die Bühne gebeten, um über die Möglichkeiten, die der Amateurfunkdienst für die Nachbarschaftshilfe, Kontakt zu PMR/CB-Funk und bei Bedarf als Hilfestellung an Behörden leisten kann, zu berichten. Als praktisches Beispiel wurde dem interessierten Publikum und Frau Bürgermeister Katharina Wolk ein Live-SIP-Telefonat nach Wien 21 (OE1KBC) über HAMNET vorgeführt. Das HAMNET bietet auch die direkte Verbindung zur Einsatzzentrale in der LWZ Tulln und zukünftig zu allen Bezirkshauptmannschaften in Niederösterreich.

Eine kleine Planar-Antenne (17 dBi) aus der Gaststube heraus ermöglichte den Kontakt zum HAMNET-Userzugang am Buchberg (Neulengbach). Der Mikrotik-Groove 52HP Sender wurde mit 10MHz Bandbreite auf 2422 MHz mit einer portablen 7Ah

LiFePO4-Batterie betrieben und verdeutlichte die Einfachheit, den schnellen Aufbau und die flexible Nutzung eines solchen Notfunkkonzeptes. Neben der SIP-Telefonanlage ist auch WLAN-Zugang für die Helfer/Bürger und E-Mail-Service via Winlink möglich. Nach dem Szenenapplaus der Anwesenden zur gelungenen Verbindung gab es die Möglichkeit, sich bei den Ausstellungsstücken näher über den Amateurfunk zu informieren. Neben dem HAMNET wurde auch ein

- Notfunkkoffer für UKW (Crossbandrepeater) zu PMR-Funk
- QO-100-Portabelstation mit DXPatrol Groundstation in Transportkoffer für SATCOM und Winlink (E-Mail) gezeigt.

Das Interesse war groß und wir haben auf die Notwendigkeit der Eintragung der ortsansässigen Funkamateure in den lokalen KAT-Plan der Gemeinde hingewiesen und Prospekte und Anmeldungen für den kommenden Amateurfunkkurs beim NÖZSV in Tulln verteilt. Eine gelungene und informative Veranstaltung, die zukünftig auch in anderen Gemeinden stattfinden wird. Lokale Funkamateure sollen sich aktiv einbringen!

Mike OE3MZC



Fritz OE3CRA und Rudi OE3RFA



## Alle Gipfel in OE5 für SOTA aktiviert

Seit dem Start von SOTA in OE am 1. Jänner 2004 wurden viele Gipfel in ganz Österreich bereits erfolgreich erstaktiviert. Von den derzeit 216 oberösterreichischen Gipfeln hatten sich bis vor kurzem zwei entlegene Gipfel in den Ausläufern des Toten Gebirges den Aktivierern erfolgreich entzogen. Keine offiziellen Pfade, steile Anstiege aus Hinterstoder oder lange Zustiege vom Toplitzsee oder der Tauplitz machten entweder extreme Kondition oder gute Planung für diese Aktion erforderlich.



Team OE5JFE/OE5HDX auf Gipfeljagd

Nach der Recherche im Internet, der Auswertung von Bildern und Berichten und Studium diverser Karten war es so weit. Anfang August 2021 wurde der über einige Wochen optimierte Plan von Daniel OE5HDX und Joe OE5JFE dann in die Tat umgesetzt. Das Wetter schien stabil genug zu sein und dank der grandiosen Vorarbeit von Daniel konnten wir auch die sommerlichen Temperaturen ertragen. Daniel hatte eine Woche zuvor einen Wasservorrat von 7 Liter nahe unseres geplanten Biwakplatzes hinterlegt, um das Rucksackgewicht zu reduzieren.

Am Samstag, dem 14. August, starteten wir von einem völlig überfüllten Parkplatz in Gössl entlang des Toplitzsees in Richtung Drei-Seen-Blick los. Die drückenden 31°C wurden durch die zunehmende Höhe langsam erträglich und bei der Jagdhütte Lackenhütte konnten wir uns bei der aktiven Quelle etwas erfrischen. Beim Aufstieg war es uns dann dank des aktiven Handfunkgerätes noch möglich ein nettes QSO mit Andy OE6ADE bei seiner Aktivierung zu führen. Nach etwa 5,5 Stunden

brutto Gehzeit erreichten wir unseren Nächtigungsplatz und richteten uns für die Nacht ein. Die Gewitterwolken zogen zum Glück an uns vorüber.

Nach einer angenehmen Nacht im Schlafsack ging es früh morgens um 6 Uhr los. Wasser, Snacks, Erste-Hilfe-Set und die Funkausrüstung – ein Elecraft KX2 mit selbstgebauter Upper-and-Outer Vertikalantenne, 6m-Teleskopmast und zwei Handfunkgeräte mit Slim-Jim J-Antenne – waren mit dabei. APRS war aktiv (SSID: OE5JFE-7) um die Chaser über unseren Fortschritt zu informieren. Dank des Igates von OE5MIL in Hallstatt

waren wir fast lückenlos auf der Onlinekarte verfolgbar.

Über einen mehr oder weniger gut erkennbaren Pfad ging es Steinmännchen folgend bis zum Bösenbühelsattel. Nach kurzer Pause, um leider erfolglos einen Geocache zu suchen, ging es von nun an weglos in Richtung des ersten Gipfels. Der rechten Flanke des Bösenbühel folgend sahen wir bald unser erstes Ziel, den Großen Hochkasten OE/OO-388<sup>1</sup> mit 2389m am Horizont. Die raue Karstlandschaft mit einzelnen grünen Grasflächen und Restschneefeldern empfanden wir als weit und wild. Die immer stärker werdende Sonne wurde gelegentlich von leichter Bewölkung unterbrochen. Während des Aufstieges konnten wir Chris OE8CKK bei seiner ersten SOTA-Aktivität auf OE/KT-095 zu ein paar Punkten verhelfen.

Nach ca. 3 Stunden und 45 Minuten Gehzeit erreichten wir den ersten Gipfel und bauten die Funkausrüstung auf. Der 6m-Teleskopmast wurde an einer Steinmauer verkeilt und die Vertikalantenne montiert. Schon war das KX2 auf 20m SSB einsatzbereit und nach einem Spot stellte sich das Pile-up der europäischen Chaser ein. Unter anderem gelang auch ein Summit-to-Summit nach Portugal mit Nuno CT2HOV/P. Auf 2m FM durften wir dann die bereits auf uns lauenden Chaser aus OE und DL begrüßen.

Nach erfolgreicher Aktivierung, Eintrag im Gipfelbuch und Snackpause ging es gut 200 hm am Grat abwärts und wieder fast 200 hm hinauf auf den zweiten Gipfel: der Kleine Hochkasten OE/OO-441<sup>2</sup>. Hier war uns klar, dass der Rückweg nochmals über den vorherigen Gipfel führen würde. Der Aufstieg war technisch einfach, und die gute Laune – wie der Hang – stetig ansteigend. Am Gipfel konnten wir uns ein



oben: OE5HDX Daniel beim Pile-up auf 20m SSB

links: OE5JFE Joe am Kleinen Hochkasten

Wer sich einen Eindruck von der Landschaft und den gemachten QSO machen möchte, findet ein Video<sup>3</sup> auf dem YouTube-Kanal von OE5JFE.

High-Five nicht verkneifen und routiniert begannen wir mit dem Aufbau unserer Stationen. Die J-Antenne wurde wieder an die beiden Wanderstöcke montiert und diese Konstruktion mit ein paar Steinen fixiert. Als Aktivierer muss man immer kreativ sein. Die Glückwünsche der Funkfreunde aus OE5 zur erfolgreichen Aktivierung versetzten uns zusammen mit dem Panorama in eine grandiose Stimmung. Es war also geschafft. Oberösterreich ist „fertig“.

Um ca. 13:00 LT machten wir uns nach einer kurzen Mittagspause auf den langen Rückweg. Also wieder über den Großen Hochkasten und in vielen, vielen Stunden weglos zu unserem Biwakplatz, wo wir die restliche Ausrüstung einpackten. Um 20:30 LT, also nach 14,5 Stunden auf den Beinen, erreichten wir das Auto gerade noch rechtzeitig, bevor ein massives Sommergewitter niederging. Das ersehnte Bad im Grundlsee musste leider ausfallen.

In Summe machten wir ca. 36 km Strecke mit 2600 Höhenmetern im Auf- und Abstieg an zwei Tagen. Konsumation von einigen Müsliriegeln, Nüssen und Snacks und ca. 8 Liter Wasserverbrauch pro Person zeigen die Dimension dieses SOTA-Outdoorabenteuers. Insgesamt 94 QSO – 18 davon S2S – zeigen die aktive Gemeinschaft der Aktivierer und Chaser. Vielen Dank!

Somit sind jetzt alle Gipfel in Oberösterreich OE/OO zumindest einmal für SOTA aktiviert worden. Und das nächste Abenteuer ist schon geplant!

**Viel Spaß beim Video und 73,  
OE5HDX Daniel, OE5JFE Joe**

1 <https://summits.sota.org.uk/summit/OE/OO-388>

2 <https://summits.sota.org.uk/summit/OE/OO-441>

3 <https://youtu.be/Vwvm5EeGB6Y>

*Hier könnte  
Ihre Anzeige  
stehen!*

**qsp@oevsv.at** – fordern Sie unsere Anzeigentarife an!



## Liebe Marinefunkfreunde,

hier noch ein kurzer Beitrag zum

### International Lighthouse Lightship Weekend (ILLW)

Der Leuchtturm in Podersdorf am Neusiedler See AT0002 war mit OM Walter OE4PWW aktiv. Als 2. Op hat sich noch OM Klaus OE1LEK dazugesellt. OM Klaus hat sich dabei auch für eine Aufnahme im MFC-A interessiert und wird bald als funkender Skipper seine MFC-A-Nummer 161 beleben.

Von den rund 80 QSOs ging so mancher schöner Leuchtturm ins Netz. Vielen Dank nach OE4 für eure ufb Lightship Activity!

### Neues Mitglied MFC-A 161

Wir begrüßen OM Klaus OE1LEK, Jg. 1953, Segelschein FB2 und seit 1976 Eigner von vier Segelbooten. OM Klaus begann 1966 mit dem Segeln am Wolfgangsee, dann Alte Donau, Ägäis, Adria und bis heute auch am Neusiedler See. Bereits 1976 erwarb Klaus ein Segelboot in Griechenland und segelte damit in den Kykladen und danach in die Adria. Nach KIWI folgte die 13m lange KIWI II, die Klaus dann nach Korfu überstellte. Danach SEASNAIL und EMILY v DOKOS für unzählige Törns in der Adria. Alle Boote wurden neben dem Segeln von OM Klaus auch aufwendig saniert. Seine Idee, einmal von Triest nach Dubrovnik, dem ehemaligen k.u.k. Ragusa zu segeln und sich dabei nur an den alten Leuchttürmen zu orientieren will er bald in die Tat umsetzen.

Natürlich auch mit Funkbegleitung unserer Marinefunker und maritim interessierten OMs in ganz Europa.

OM Klaus segelte bereits in jüngeren Jahren in der Ägäis



OM Walter mit OM Klaus OE1LEK bei AT0002. OE4PWW wurde auch tatkräftig von den Enkerln unterstützt.

Gerne nehmen wir wieder einen Skipper mit AFu-Call, aber auch Antennenbastler in unserem MFC-A auf.

Wir wünschen OM Klaus „immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel“ und viel Spaß als MFC-A 161 bei den diversen maritimen Events.

### Ostseetörn von OE1TKW

Auch diesen August konnte ich einen einwöchigen Törn auf der ROBIN II absolvieren. Coronabedingt sind wir im Seegebiet von DL geblieben.



Einrollen der OE-Flagge bei Sonnenuntergang

Von Kappeln aus ging es an der Ostseeküste nach Norden, hinein in die Flensburger Förde bis nach Flensburg.

Danach die Küste wieder runter, hinein nach Eckernförde, dann Damp und Laboe, wo wie üblich zum WKII-U-Boot U995 spaziert wurde.

Wir hatten gutes Segelwetter und daher nur 20% Motorstunden, abwechslungsreich zwischen sommerlich blauem Himmel und Schauerböen.

Meine Heimreise begann mit der Fähre von Laboe hinein nach Hamburg. Natürlich sind sich auch ein paar QSOs auf Kurzwelle in CW ausgegangen.

vy 73 Helmut OE1TKW, MFC-A 109

## 11. MFC-A-Rundspruch

Unser Clubcall OE6XMF war mit TM OE6NFK am 3. September wieder QRV. Nach dem maritimen QTC bestätigten den SSB-Rundspruch mit ihrer CA-Nummer: OE3FFC, OE4PWW, OE4GTU, DJ2IT, OE5LKL OE6NZZG, OE1TKW, DK7FX und in CW zusätzlich noch OE4PWW, OE1TKW und DK7FX. Als Kuttergäste nahmen (teilw. auch in CW) teil: OE5XAM mit OE5EIN, OE6WZD, OE8PRK, OE1LWA, OE8MOS, OE3IAK, OE7XWI mit OE7HPJ, OE/DO2KGS und von der Küste bei Zadar 9A/OE6FEF sowie unser ex R/O Hans, OE5ANL. Auch auf 40m gelangen QSOs nach DL und OE. Somit waren 10 CA-Nummern bzw. 20 Calls beim Rundspruch anwesend – vln dk.

Alle OE6XMF QSOs sind auch im Online-Log OE6XMF auf unserer Website ersichtlich.

## 12. MFC-A-Rundspruch

Am 1. Oktober um 09:30 LT auf 3.700kHz gleich nach dem AMRS-Rundspruch in SSB. Danach Bestätigungsverkehr auch in CW sowie QSY 7.060/7.020kHz für unsere Freunde in den Nachbarländern. Im QTC werden auch aktuelle Infos von der JHV in Mörbisch verlautbart.

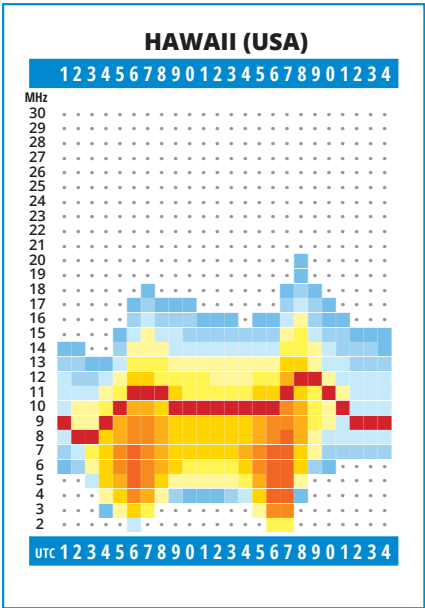
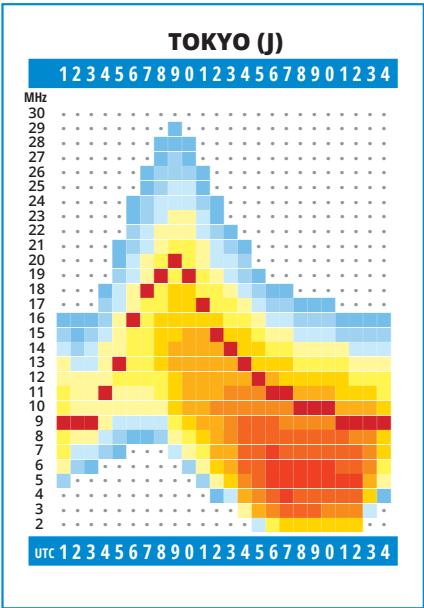
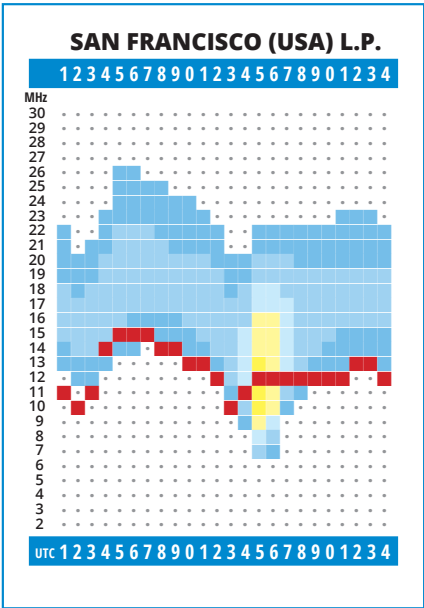
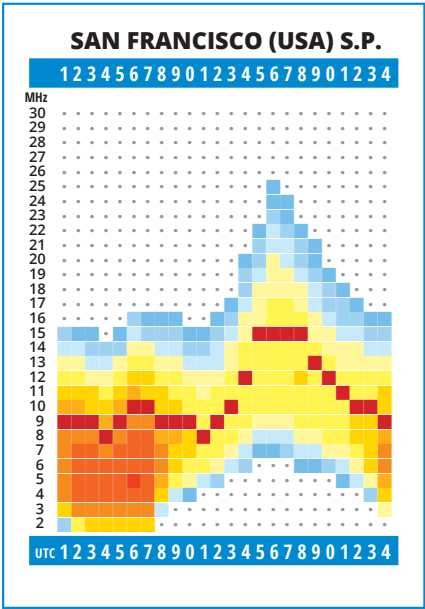
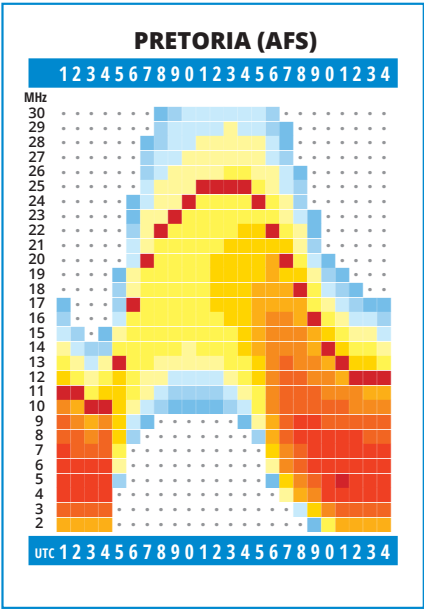
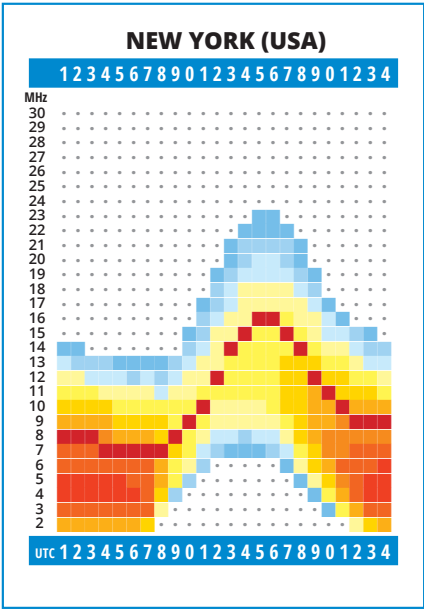
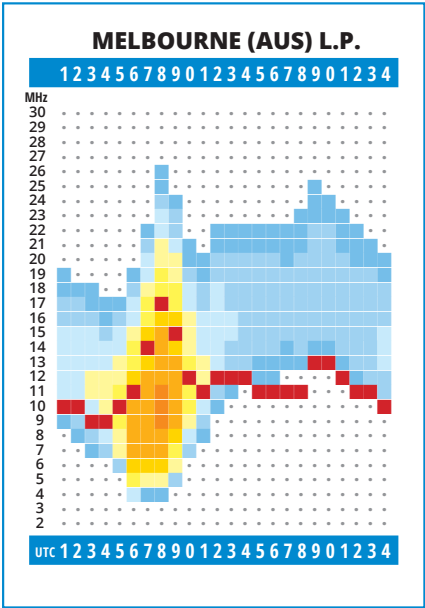
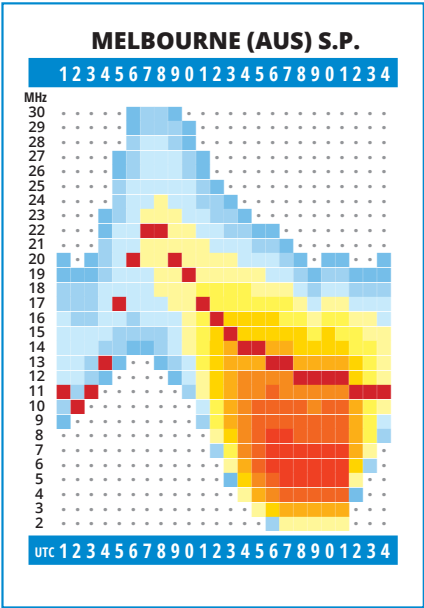
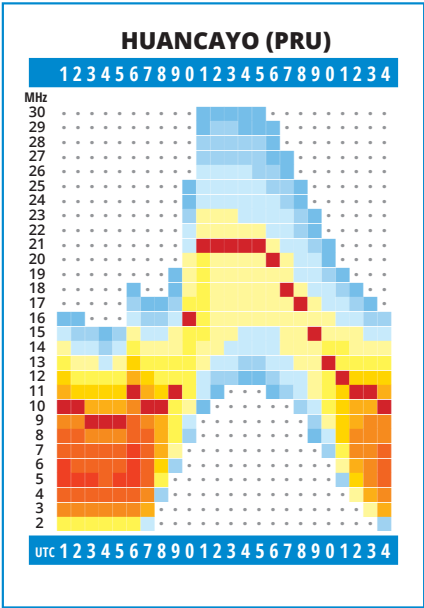
## 21. & 22. MFC-A-JHV

Die Ergebnisse und Erlebnisse zur Doppel-JHV 2020/21 am 25. September in Mörbisch werden auch im MFC-A-e-News 2021-10 mit zahlreichen Fotos gebührend geschildert.

vy 73 Werner OE6NFK  
1. Vorsitzender MFC-A

<https://www.marinefunker.at/>







## KW-Ausbreitungsbedingungen Oktober

Laut SWPC sollte die Sonnenaktivität in diesem elfjährigen Zyklus im Jahr 2025 mit  $R = 115$  ihren Höhepunkt erreichen. Bis dahin verhält sich die Sonne allerdings sehr unberechenbar. Wir haben in der letzten Augustdekade das Größenwachstum und die Aktivität in der Fleckengruppe Nr. 2860 sorgfältig überwacht. Niemand konnte vorhersagen, dass es am Morgen des 28. August zu einer moderaten Eruption mit CME kommen würde. Wir haben um den 30. August eine mögliche Aurora Borealis vorhergesagt, aber es war wider Erwarten ruhig.

Für Oktober 2021 liegen folgende Prognosen vor: von NOAA / NASA SWPC  $R = 21$ , oder 26 (aber möglicherweise bis 34), von australischen BOM SWS  $R = 44,9$  und von SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brussels)  $R = 33$  für

die klassische und  $R = 59$  für die kombinierte Methode. Im Hinblick auf den fortschreitenden globalen Wandel werden wir versuchen  $R = 32$  zu verwenden, was ungefähr einem Sonnenfluss von 81 s.f.u. entspricht.

Im Oktober werden die höchsten nutzbaren Frequenzen der ionosphärischen F-Schicht relativ hoch bleiben (sie werden erst mit dem herannahenden Winter abnehmen) und daher wird sich die Verbesserung der KW-Ausbreitungsbedingungen fortsetzen. Die geomagnetischen Störungen sollten häufiger auftreten, aber bei Störungen können sich die Bedingungen der KW-Ausbreitung anfänglich verbessern. Ihre mögliche Fortsetzung führt jedoch in der Regel zu einer Verschlechterung.

OK1HH



## 80 m-Peilbewerb im Bluntautal

Ein großes Dankeschön an die Salzburger ARDF-Freunde um den Landesleiter Peter OE2RPL, die durch ihre Initiative versuchen, Amateurfunkpeilen im schönen Salzburger Land wieder als fixen Bestandteil auf den Kalender zu setzen. War doch einst OE2 unter dem unvergessenen OM „Pepi“ Göschlberger OE2JG „die“ Peilhochburg unseres Landes.

In einem wunderschönen Tal nahe Golling wurde ein den internationalen Regeln entsprechender Kurs ausgelegt, der es aber in sich hatte: Alle Sender waren „sorgsam“ versteckt und mussten praktisch metergenau gepeilt werden, was nicht nur für etliche Newcomer eine entsprechende Herausforderung darstellte.

Das Briefing hat mein langjähriger Freund Norbert OE2SPN, der 2002 auch dem ARDF-WM-Team angehört hatte, perfekt gestaltet, der nach vielen Jahren wieder aktiv bei der ARDF-Gemeinde mitmacht.

Schlussendlich nahmen Teilnehmer aus OE2, OE6 und DL, davon einige Newcomer den schönen Rundparcours um die Bluntauseen in Angriff.



Im schattigen Garten eines nahen Gasthauses konnten zu Covid-Bedingungen die bei traumhaftem Hochsommerwetter herausgeschwitzten Flüssigkeiten und „Vitamine“ wieder aufgefüllt werden.

Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, auch wenn es nicht ganz einfach war. Wir freuen uns auf den nächsten Bewerb in Salzburg im kommenden Jahr.

## 80 m-Amateurfunkpeilen auf der Brandlucken

Auf das Treffen im wunderschönen Wander- und Almgebiet im Bereich der Teich- und Sommeralm nördlich von Weiz in der Oststeiermark freut man sich immer. Nicht nur, weil nach dem Bewerb das Gasthaus Unterberger immer eine ausgezeichnete, vornehmlich lokale Küche anbietet und wir immer das Gefühl haben, hier ehrlich willkommen zu sein.

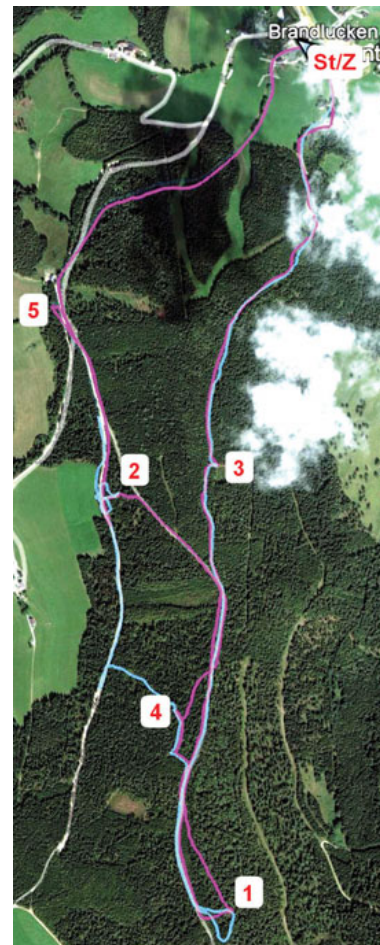
Außerdem kann ich mich nie an schlechtes Wetter hier auf ca. 1100 m Seehöhe erinnern. Traumhaftes Spätsommerwetter begleitet auch heuer wieder die Teilnehmer aus OE1, OE6 und S5 sowie Ehepartner und Freunde.

Obwohl das Gelände den meisten Teilnehmern mehr als bekannt ist, gelingt es Karl OE6FZG in „seinem Revier“ immer wieder einen neuen interessanten Parcours auszulegen. Knapp über 5 km wäre die Idealroute am dichten Wegenetz gewesen, 5,44 km zeigte meine GPS-Aufzeichnung schlussendlich im Ziel an – somit kaum Meter zu viel gemacht. Dies bestätigt, dass die Sender, obwohl gut versteckt, äußerst fair und den internationalen Regeln entsprechend platziert wurden. Im gesamten Gelände konnte immer von jedem Punkt aus jeder Sender gepeilt werden. So macht ein Bewerb wirklich Spaß. Auch alle anderen Teilnehmer, darunter Noah OE6NOA, der nach kurzer Einschulung seinen ersten Wettkampf in Angriff nahm, fanden auf Anhieb alle 5 Sender – congrats!



oben: OE6NOA Noah mit Coach OE6STD Horst

rechts: GPS-Trackvergleich: OE6TGD – pink; OE6AJF – blau; effektive Laufzeitdifferenz: nur 37 Sekunden!



## Saisonschluss

abhängig von der aktuellen Covid-Situation:

**Sonntag, 16. Oktober**

**OE6 – St. Peter/Ottersbach (80 m)**

Anmeldungen bitte an: [peilen@oevsv.at](mailto:peilen@oevsv.at)

Der Bewerb findet unter Einhaltung der Covid-19-Regeln statt: Abstände einhalten, Hygieneregeln, Vermeidung des gemeinsamen Berührens von Oberflächen, Ergebnisse und Urkunden nur online.

Der Besuch von Gaststätten erfolgt nach den aktuell geltenden Bedingungen der Regierung.

Mehr Fotos, genauere Informationen mit Ergebnissen zu allen Bewerbungen, allfällige Aktualisierungen und die Covid-Regeln im Internet unter [ardf.oevsv.at](http://ardf.oevsv.at).

Wir freuen uns auf eure Teilnahmen!

für das ARDF-Team:  
OE6TGD Gerhard



**funk-elektronik**  
**HF-Communication**

Grazer Straße 11  
AT-8045 Graz - Andritz  
Tel: +43 (0)720 270013  
Mo-Fr 9-12 u. 13-17.30 Uhr  
[verkauf@funkelektronik.at](mailto:verkauf@funkelektronik.at)

Beratung, Service, Garantieleistung sowie ein umfassendes Produktangebot!

### Wouxun KG-M70

neues Dualband-Kompakt-mobilfunkgerät mit bis zu 25 Watt Ausgangsleistung.

**NEU!**

Zwei Empfänger mit eingebautem Duplexer zum gleichzeitigen Überwachen beider Bänder (UV, VV, UU). Sogar während dem Senden ist es möglich im anderen Frequenzband zu empfangen (Funktion ein- und ausschaltbar). Voll duplex-Betrieb mit zwei Frequenzen wäre dadurch möglich. Und natürlich ist ein Cross-Band-Repeater eingebaut, der wahlweise direktional oder in beide Richtungen betrieben werden kann.



### Wouxun SPS-31WIN

Hocheffizientes, kompaktes, leichtes und leistungsstarkes Schaltnetzteil.

Sehr leise im Betrieb / minimiertes Netz-Rauschen / Noiseoffset-Regler / viele praktische Funktionen wie Spannungsvorwahl zum Umschalten in Fix-Spannung 13,8 V oder regelbar von 9-15 V / gut sichtbare, hintergrundbeleuchtete Anzeigen für Spannung und Ampere / DC-Anschluss vorne bis max. 15 A, hinten bis max. 30 A. Die Schaltung dieses Gerätes ist für den Betrieb von Funkgeräten, Empfänger ausgelegt und entsprechend HF-fest.



[www.funkelektronik.at](http://www.funkelektronik.at)



## Ergebnis des VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstags vom 15. August

Vorläufiges Resultat für August 2021, erstellt von OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at

Die monatlichen Ergebnisse und das inoffizielle Zwischenergebnis für 2021 sind auf <http://mikrowelle.oevsv.at> abrufbar.

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Aktivitätskontest, bitte folgenden E-Mail-Verteiler abonnieren:

<http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest>

Aktivitätstag ist jeweils am 3. Sonntag im Monat, 07:00h–13:00h UTC.

VHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	9A1I	21
2.	9A3AQ	10

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE6V	287
2.	OE3L	145
2.	OM6TX	145
4.	9A1I	144
5.	E70AA	90
6.	OE3DMA	76
7.	SN9A	74
8.	OE3TFA	70
9.	SP9EYX	56
10.	SP3KEY	40
11.	9A3AQ	38
12.	SP6LUV	28
13.	SP8DXZ	26
14.	OE3KAR	8
15.	OE1PAB	7
16.	OE1KDA	3

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	81
2.	OE3L	49
3.	OE3MDB	44
4.	SP9S00	41
5.	9A1I	35
6.	OE3JPC	30
7.	OE8EGK	27
8.	OE4WHG	21
9.	OE8KVK	16
10.	9A3AQ	14
11.	OE1KDA	8
11.	OE3KAR	8
13.	OE1IAH	7
14.	OE1KBC	6
15.	OE3TFA	4
15.	SN9A	4
17.	OE1WBS	3
17.	OE1YXS	3
19.	OE4WOG	0

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	39
2.	9A3AQ	21
3.	9A1I	15
4.	OE8EGK	10
4.	OE3L	10
4.	OE1KBC	10
7.	OE8FNK	9
8.	OE8KVK	7
9.	OE1IAH	6
9.	SP9S00	6
11.	OE1WBS	4
12.	OE1YXS	3
13.	OE4WHG	2
14.	OE4WOG	1
15.	OE1KDA	0

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8EGK	25
2.	OE8FNK	24
3.	OE4WOG	17
4.	OE8KVK	14
5.	OE1KBC	8
6.	OE1IAH	6
7.	OE1WBS	4
8.	OE1YXS	2

### Mikrowellen-News:

#### Bericht vom Aktivitätstag

Diesmal war eine 3cm-Aktivität in OE1/OE3 angekündigt. Zahlreiche Stationen von Wien und Umgebung haben teilgenommen, und viele QSOs wurden gemacht, meist in FM. Von OE8 waren die Aktiven an den Standort Windpark Lichtenegg (JN87CO) angereist. Die wichtigsten Standorte waren diesmal Bisamberg und Lichtenegg.

Vom **Bisamberg** haben sich beteiligt: OE1KBC, OE1YXS, OE1IAH, OE1WOS/P, OE1WBS.

Von **Lichtenegg** waren aktiv: OE8EGK, OE8KVK, OE8HZK, OE8FNK, OE1BES.

Von anderen Standorten waren noch aktiv: OE3MZC, OE4WOG, OE3JPC.

Als Abschluss haben wir noch die 24GHz-Transverter über eine Strecke von 40km erfolgreich getestet.

**Vielen herzlichen Dank** an alle, die mitgemacht haben, es hat richtig Spass gemacht.

#### Temporäre digitale Aktivität beim Aktivitätskontest in der Section „UHF high“

Es ist geplant, temporär im Jahr 2022 in der Section „UHF high“, das ist 23cm und 13cm, neben den analogen auch alle digitalen Betriebsarten (MGM Modes) zu erlauben. Lt. IARU R1 Regeln liest sich das so: „MGM (Machine Generated Mode) modes: Every MGM contact shall be properly marked in the LOG with EDI mode code 7.“

Eine QSO-Zeile im EDI-Log schaut dann z. B. so aus:

```
210317;1045;OE6ZMB/P;7;59;00159;006;;JN76DX;1;;N;N;
```

(Die „7“ steht hier für MGM Mode). Zweck der Aufnahme des MGM Modes ist es, auch die Versuche in der Betriebsart „MGM“ damit zu dokumentieren.

#### Laufende ATV-Aktivitäten:

Am Nachmittag nach den Aktivitätstagen testen wir jetzt immer wieder auch unser portables ATV-Equipment. In OE8 wird damit nicht nur „Schmalband“ sondern auch „**Breitband**“ regelmäßig verwendet. Diese Verbindungen werden NICHT für den Aktivitätstag gewertet, dienen aber als Vorbereitung auf den **IARU Region1 ATV Contest 2022**, der am 12. und 13. Juni 2022 stattfindet und 30 Stunden dauert.

73, Fred OE8FNK

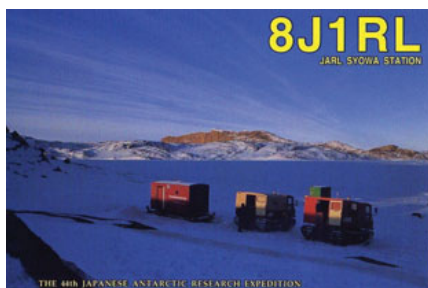


**Antarktis:** Mark W5MED ist noch bis zum Oktober auf der McMurdo Station auf Ross Island (IOTA AN-011) stationiert und ist unter dem Rufzeichen KC4USV oft zwischen 6–8 UTC oder ab 21 UTC um 14243 kHz in SSB oder auf 14070 kHz in FT8 zu finden. QSL direkt via K7MT und LoTW.

Paul VK2PAD ist zumindest bis November unter dem Rufzeichen VK0PD in seiner Freizeit von der Casey Station in der Antarktis aktiv. Momentan arbeitet er mit einem 20/40m-Dipol 10m über Grund. QSL via EB7DX (siehe QSL-Info).

Henry LU4DXU ist der neue Operator auf der argentinischen Antarktis-Station Belgrano II und wird mit dem Stationsrufzeichen der Basis LU1ZG aktiv sein. Ramon LU3HRS ist für die meteorologische Station zuständig und war die letzten 4 Monate bereits viel in FT8 aktiv. Ramon bleibt ebenfalls bis Januar oder Februar 2022 und plant auch weiterhin, in seiner Freizeit aktiv zu sein. QSL LU1ZG via LU4DXU.

Lee DS4NMJ ist ein Mitglied des 34. Überwinterungsteams auf der King Sejong Station auf King George Island in den Shetland Inseln (IOTA AN-010). Mit einer Ankunft auf King George Island wird Mitte Januar 2021 gerechnet. Lee wird bis zum Ende des Jahres 2021 unter dem Rufzeichen DT8A aktiv sein. Das Log wird regelmäßig in LoTW und ClubLog eingespielt. QSL via DS5TOS.



Takumi JG3PLH ist ein Mitglied des 62. Japanese Antarctic Research Expedition Team und wird auf der Syowa Basis auf East Ongul Island (IOTA AN-015) bis zum Januar 2022 stationiert sein. In seiner Freizeit wird er unter dem Rufzeichen 8J1RL aktiv sein. QSL via Büro.

Die Clubstation KC4USV der McMurdo Station (IOTA AN-011) ist momentan aktiv und wurde mehrfach vor allem auf 20m rund um 14243 kHz gearbeitet. QSL via K7MT (siehe QSL-Info).

Seit dem 10. Februar 2020 ist die Clubstation RI1ANC regelmäßig von der Vostok Station in der Antarktis auf den HF-Bändern in FT8 und etwas CW und SSB aktiv. QSL via RN1ON.

Oleg ZS1OIN ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI1ANX von der Wolfs Fang Runway in der Antarktis auf den HF-Bändern aktiv. QSL via ZS1OIN.



**3DA0 – Eswatini:** Ein hauptsächlich russisches Team bestehend aus Vasily R7AL, Vasily RA1ZZ, Vlad RK8A, Leo RW9JZ, Slav OK8AU, Nick R5EC, Albert UB9WLJ und Wlodek SP6EQZ ist von 22. Oktober bis 7. November unter dem Rufzeichen 3DA0RU mit insgesamt 4 Stationen aus der Nähe von Mbabane auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und FT8 (F/H Mode) aktiv. Das komplette Log wird in ClubLog und LoTW eingespielt. Wer zumindest 3 QSOs mit der Station auf verschiedenen Bändern oder in verschiedenen Betriebsarten hat, kann um die „Eswatine 2021 3DA0RU“ Plakette ansuchen. Weitere Informationen dazu findet man unter <http://www.dxwanted.net/>. QSL via R7AL, wahlweise direkt oder über das Büro.

**3X – Guinea:** Jean-Philippe F1TMY (ex J28PJ) ist voraussichtlich ab Mitte September für mehrere Jahre beruflich in Conakry und wird unter dem Rufzeichen 3X2021 (korrekt!) auf allen Bändern von 160–6m sowie über QO-100 aktiv sein. Aktivitäten von Los Island (IOTA AF-051) sind ebenfalls geplant. QSL via ClubLogs OQRS.

**3Y – Bouvet:** Es ist geplant, im November 2022 mit einem 12-köpfigen Team für ca. 20 Tage unter dem Rufzeichen 3Y0J von Bouvet aktiv zu sein. Dazu hat mein ein neues Expeditionsschiff namens MARAMA mit einer erfahrenen Polarcrew chartern können. Weitere Details findet man auf der neuen Webseite unter <https://www.3y0j.no/>, der 3Y0J-Facebook-Seite sowie in zukünftigen Ausgaben der QSP.

**5B – Zypern:** Paul SA6PIS ist von 19.–31. Oktober unter dem Rufzeichen 5B/SA6PIS aus Protaras urlaubsmäßig mit einer portablen Station hauptsächlich für das WWFF-Diplom aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

**5H – Tanzania:** Maurizio IK2GZU ist von 25. September bis 20. November wieder beruflich im Krankenhaus in Ikelu tätig und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 5H3MB auf allen Bändern von 80–10m in SSB, CW, RTTY und etwas FT8 aktiv sein. QSL via OQRS, LoTW, eQSL sowie via IK2GZU (Büro und direkt).



**5N – Nigeria:** Jean-Louis ZS6AAG arbeitet bei den Ärzten ohne Grenzen und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 5N9JLH aktiv sein. QSL zurzeit nur via eQSL.

**5U – Niger:** Adrien F4IHM ist voraussichtlich von 11. September bis 22. Oktober unter dem Rufzeichen 5UAIHM auf 40 und 20m in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F4IHM.

**5V – Togo:** Andy KB9IJL ist ein Einwohner von Mango in Togo und hat die Sondergenehmigung erhalten, unter dem Rufzeichen 5V/KB9IJL aktiv zu sein. Jetzt hat er das permanente Rufzeichen 5VJA (korrekt) erhalten.

Momentan arbeitet er mit einem Kenwood TS-480SAT, TS-735, FT-818ND sowie einer Buxcom T2FD Antenne und einer EFHW auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten. Andy möchte regelmäßig sein Log in LoTW und eQSL einspielen.

**5X – Uganda:** Paolo IZ3QFD ist seit Ende Juli unter dem Rufzeichen 5X4E aus Moroto aktiv und wird für mehrere Jahre dortbleiben. Er ist in seiner Freizeit in SSB auf den HF-Bändern aktiv. Die QSL-Route ist momentan noch unklar, wird aber gerade geklärt.

**7Q – Malawi:** Vasquo ist wieder unter dem Rufzeichen 7Q7CT aus Malawi aktiv und hauptsächlich auf 15m (21.350–21.360 kHz), 20m (14.180–14.200 kHz) und 40m (7090–7098 kHz) in SSB und FT8 zu finden. QSL via JH1AJT (siehe QSL-Info).

**8Q – Malediven:** Nobby G0VJF ist von 28. September bis 13. Oktober wieder unter dem Rufzeichen 8Q7CQ von In-nahura Island (IOTA AS-013) auf allen Bändern von 80–10m (inklusive 60m) in SSB und digitalen Betriebsarten mit einem Yaesu FT-450D oder FT-857 und einer Juma 1000W-Endstufe sowie einer Butternut HF6V und einem Dipol aktiv. QSL direkt via M0OXO (OQRS).

**9J – Zambia:** Bodo HB9EWU hält sich momentan für mehrere Monate im Rahmen einer humanitären Mission im Norden von Zambia in der Provinz Luapula auf und ist unter dem Rufzeichen 9J2BG hauptsächlich auf 20m mit einem Yaesu FT-857D und einer End-Fed-Antenne aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro. Mit der Beantwortung der Karten wird erst nach seiner Rückkehr im Jahr 2022 begonnen!

**9M2 – West Malaysia:** Yoshida JE1SCJ ist noch bis zum Jahresende unter dem Rufzeichen 9M4DXX von der MARTS Station auf Penang Island (IOTA AS-015) aktiv. Er ist hauptsächlich auf den unteren Bändern in FT8 an Wochenenden zu finden. QSL via JA0DMV.

**9X – Rwanda:** Mitglieder der Holy Land DX Group HDXG sind von 24. November bis 1. Dezember unter dem Rufzeichen 9X4X mit drei Stationen auf allen Bändern von 160–10m in CWE, SSB,

RTTY und FT8 (und eventuell Satelliten) aktiv. Eine Teilnahme im CQ WW CW Contest ist ebenfalls geplant. QSL via 4Z5FI.

**A3 – Tonga:** Masa JA0RQC ist am 28. Juli endlich in Tonga angekommen. Nach Beendigung einer 21-tägigen Quarantäne wird er in ein kleines Häuschen am Meer umziehen und ab Ende August/Anfang September unter dem Rufzeichen A35JP aus Nuku'alofa bis Ende Oktober/Anfang November aktiv sein. Er wird versuchen, in diesem Zeitraum auch von Niutopotapo (IOTA OC-191), Niuafu'ou (IOTA OC-123), Vava'u (IOTA OC-064) und/oder Ha'apai (IOTA OC-169) aktiv zu werden. QSL via LoTW, das OQRS von ClubLog oder über das Büro via JA0RQV.

Die A35GC und E6AM-Aktivitäten waren ursprünglich für September-November 2020 geplant, wurden dann auf Oktober-November 2021 verschoben und mussten jetzt nochmals auf Grund der Beschränkungen auf Oktober 2022 verschoben werden (oder wann immer normale Reisetätigkeiten wieder möglich sind).

**BV – Taiwan:** Anlässlich des 30. Jahrestages der Gründung der Chinese Taipei Amateur Radio League ist Kenichi JP1RIW/BM2JCC bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen BX30ARL auf allen Bändern von 40–6m aktiv. QSL via BM2JCC.



**C5 – Gambia:** Luc F5RAV, Gerard F5NVF und Abdel M0NPT planen, abhängig von etwaigen Covid-19-Restriktionen, von 24. Oktober bis 19. November unter dem Rufzeichen C5C auf den HF-Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten sowie über Satelliten aktiv zu sein. Eine Teilnahme im CQWW DX SSB Contest ist ebenfalls geplant. QSL via F5RAV.

**C6 – Bahamas:** Richard NN2T (C6AHB) berichtet, dass von 27. Oktober bis 3. November eine Aktivität von Bimini (IOTA NA-048) mit einer Teilnahme im CQWW SSB DX Contest (30./31. Oktober) geplant ist.

**CT3 – Madeira:** Helmut CT9/DF7EE und CS9/PD3EM sind von 25. Oktober bis 2. November von Santana auf der Nordseite der Insel mit einem Icom-Transceiver, 1kW, Beam-Antennen für 40–10m sowie Vertikalantennen für 80 und 60m in SSB und FT8 aktiv. Eine Teilnahme im CQWW SSB DX Contest unter dem Rufzeichen CQ3W (oder CR3A als Backup) ist geplant. QSL CQ3W und CT9/DF7EE via ClubLog OQRS und LoTW. Details über seine Aktivität im CQWPX SSB Contest im Frühjahr 2021 findet man unter <http://df7ee.de/lights-out-performance-cq-wpx-phone-2021/> (in englischer Sprache).

**CX – Uruguay:** Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrags ist die Sonderstation CW60ATS (Antarctic Treaty System) von 1. Juli bis 31. Dezember aktiv. Das Log wird regelmäßig in ClubLog eingespielt. QSL via LoTW und eQSL.

**D6 – Komoren:** Janusz SP9FIH und Leszek SP6CIK sind noch bis zum 2. Oktober unter den Rufzeichen D60AC und D60AD von den Komoren (IOTA AF-007) in SSB, CW, RTTY und FT8 auf 80, 40, 20, 17, 15, 12 und 10m. Zum Einsatz kommen Inverted L, Vertikal- und VDA-Antennen, bis auf 80m (50W) arbeitet man auf allen Bändern mit 500W. QSL bevorzugt über das ClubLog OQRS sowie über die Heimatrufzeichen.

**DL – Deutschland:** Mit dem Sonderrufzeichen DQ850DOM wird das 850-jährige Jubiläum der ersten Weihe des Schweriner Doms gefeiert. Der DARC Ortsverband V14 ist bis zum



30. November auf allen Bändern von 160–10m und QO-100 in CW, SSB, RTTY, FT8 und anderen digitalen Betriebsarten aktiv und vergibt den Sonder-DOK 850DOM. Ein Sonderdiplom kann ebenfalls erarbeitet werden, Details dazu findet man auf der QRZ.com Webseite. Der OV bittet, keine QSL Karten zu schicken, alle Kontakte automatisch nach der Aktivität über das Büro bestätigt. Das Log wird auch auf DCL und ClubLog veröffentlicht.

Anlässlich des 80. Jahrestages der Z3 Maschine, dem ersten funktionierenden, programmierbaren vollautomatischen Computer der Welt des deutschen Computerpioniers Konrad Zuse (1910-1995), ist das Sonderrufzeichen DK80ZUSE mit dem Sonder-DOK 80ZUSE bis zum 31. Oktober aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via DL5DSM, das Log wird auch automatisch in LoTW, ClubLog und eQSL eingespielt.

Mit dem Sonderrufzeichen DP90JMT (Sonder-DOK 90JMT) wird von 1. Juni bis 30. November an die 90. Wiederkehr der Patenterteilung für Junker Morsetasten (am 11. November 1931) erinnert. Für CW-Verbindungen gibt es ein Sonderdiplom. QSL direkt oder über das Büro via DL2VFR, via ClubLog und eQSL.

Die Sonderstation DL65ESSEN ist anlässlich des 65. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Essen noch bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro und LoTW.

Der Ortsverband Greifswald DL0HGW ist bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen DL70GREIF anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der stadt-eigenen Brigatine Greif, die als Ausbildungsschiff für die maritime Jugendausbildung genutzt wird. QSL-Karten werden automatisch über das Büro verschickt und eine Erinnerungs-urkunde ist erhältlich: <https://hamlog.online/club/germany/189>.

Die Sonderstation DR60SZL ist anlässlich des 60. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Traunstein mit dem Sonder-DOK 60H33 bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro.

Die Sonderstation DR165TESLA ist anlässlich des 165. Geburtstages von Nikola Tesla vor 165 Jahren aktiv. QSL via DK8ZZ.

Die Sonderstation DR70TRS ist anlässlich des 70. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Salzgitter-Lebenstedt (DOK H33) bis zum Jahresende aktiv. QSL via DJ9PH.

Vor 60. Jahren wurde im Antarktisvertrag festgelegt, dass die unbewohnte Antarktis zwischen dem 60. und 90. Grad südlicher Breite ausschließlich der friedlichen Nutzung und besonders der wissenschaftlichen Forschung vorbehalten bleibt. Aus diesem Grund sind von 1. Juni bis 31. Dezember die Sonderstationen DR60ANT (Sonder-DOK 60ANT, WAP-314) und DQ60ANT (Sonder-DOK 60ANT, WAP-316) aktiv. QSL via Büro, DR60ANT auch direkt via DSL2VFR.

Bis zum 17. April 2022 wird das Sonderrufzeichen DP44WCA (Sonder-DOK 44WCA) für WWFF- und/oder WCA-Aktivitäten genutzt. Alle QSOs werden automatisch über das Büro bestätigt.

Die Sonderstation DK30FFO ist bis zum Jahresende anlässlich des 30. Jahrestages des DARC OV Frankfurt/Oder aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro und eventuell LoTW bestätigt.

Die Sonderstation DP70HSC ist anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Radio Telegraphy High Speed Club (<http://www.highspeedclub.org>) noch bis zum Jahresende aktiv. Die Clubstation DK0HSC vergibt bis zum Jahresende den Sonder-DOK „HSC70“. QSL via Büro und LoTW.

Die deutsche Arbeitsgemeinschaft CW AGCW feiert ihren 50. Jahrestag und ist bis zum Ende des Jahres mit dem Sonderrufzeichen DR50AGCW und dem Sonder-DOK AGCW50 aktiv. QSL via Büro.

**E51/s – South Cook Islands:** Pete Leng ZL4TE ist im Oktober unter dem Rufzeichen E51RMP urlaubsmäßig von den South Cook Inseln in digitalen Betriebsarten mit geringer Leistung (QRP) auf den HF- und VHF-Bändern aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

**EP – Iran:** EP2LMA, der Präsident von zwei Amateurfunk Clubs im Iran, inklusive der EP2C-Gruppe, möchte darauf hinweisen, dass der Betrieb auf 6m illegal ist (auch für DXpeditionen) und

die Beziehungen zu den Behörden beeinträchtigen könnte. Er bittet alle, die im Iran aktiv sind, den Betrieb auf 6m einzustellen. Amateure auf der ganzen Welt sollten auch keine EP-Stationen auf 6m arbeiten. Er möchte auch darauf hinweisen, dass es drei Lizenzklassen im Iran gibt: „Technicians“, „General“ und „Extra“. 80% der Amateure sind in der Lizenzklasse „Technicians“, 20% sind „General“ und 0 sind in der Extra-Klasse. Keine der drei Klassen darf auf 6m arbeiten, „Technicians“ dürfen maximal 30W und „Generals“ maximal 100W verwenden.



**F – Frankreich:** Philippe F5PTA ist noch bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen TM51SEA in Erinnerung an das Schiff Calypso, mit dem Jacques Cousteau seine Forschungsreisen unternahm, auf Kurzwelle aktiv. QSL nur via eQSL.

**FJ – St. Barthelemy:** Dario ist von 19.–24. November unter dem Rufzeichen FJ/KP4DO auf 40, 20, 17 und 10m (voraussichtlich, je nach Ausbreitungsbedingungen, meist auf 20m) aktiv. QSL direkt via KP4DO (siehe QSL-Info).



**FK/C – Chesterfield Islands:** Es vermehren sich die Gerüchte, dass ein 12-köpfiges multinationales Team im Oktober 2021 von Chesterfield Island für 2 Wochen auf allen Bändern von 160–10m mit Schwerpunkt untere Bänder aktiv sein wird. Die letzte DXpedition nach Chesterfield Island (IOTA OC-176) fand im Jahr 2015 statt und ist

damit schon einige Jahre her. Chesterfield befindet sich momentan auf Platz 27 der gesuchtesten Länder. Weitere Informationen in kommenden Ausgaben der QSP.

**FP – St. Pierre & Miquelon:** Die für September/Oktober geplante FP/KV1J DXpedition musste auf Grund der Covid-Quarantäne-Bestimmungen abgesagt werden. Ein neuer Termin wurde für Ende Juni/Anfang Juli 2022 festgelegt, so es die Reise-Restriktionen erlauben.

**FR – Reunion:** Phil F5TRO und seine Ehefrau Ann F5BSB leben seit Mai permanent auf Reunion und werden unter den Rufzeichen FR8UA und FR8TZ aktiv sein. Phil möchte auf allen Bändern von 80m bis 70cm in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL wahlweise direkt oder über LoTW.

**FS – Saint Martin:** Paul K9NU, Mike W9MK, Guy VE2BWL, John K9EL und Marco FS4WBS sind von 1.–10. Dezember 2021 erneut unter dem Rufzeichen TO9W von Saint Martin (IOTA NA-105) aktiv. Ein Schwerpunkt dieser Aktivität liegt im Funkbetrieb auf 160, 80, 60 und 40m. Je nach Bedingungen möchte man auch auf den Bändern 30–6m in CW und FT8 und etwas SSB und RTTY aktiv sein. Eine Teilnahme im YRRL 160m Contest ist ebenfalls geplant. QSL via ClubLogs OQRS, LoTW und W9ILY.

**G – England:** Anlässlich des 75. Jahrestages der „International Short Wave League“ wird bis Ende Dezember das Sonderrufzeichen GB75ISWL auf fast allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv sein. Weitere Informationen findet man unter <https://www.iswl.org.uk>. QSL via Büro und eQSL.

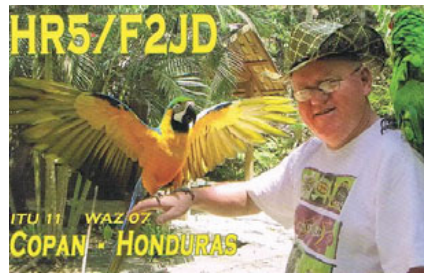
Das GB80ATC-Team ist bis zum 4. Februar 2022 aus Sleaford, Lincs, England (IO93ra) anlässlich des 80. Jahrestages der Royal Air Force Air Cadets auf den HF-Bändern aktiv.

**HB9 – Schweiz:** Eine kleine Gruppe begeisterter USKA-Mitglieder ist ab Mitte August bis zum 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen HB60ANT (WAP-322) zum Gedenken an das 60-jährige Bestehen des Antarktisvertrags aktiv. Diese Aktivität ist dank der Unterstützung des „Radio Amateur Club Swissair, HB9VC“ und dessen Präsident HB9JOE möglich, der das

Sonderrufzeichen zur Verfügung stellte. QSL via Büro, ClubLog OQRS oder direkt via HB9DAX.

**HH – Haiti:** Peter JK1UWY (ex 9J2HN, 6W1SE, 5N0NHD) ist voraussichtlich für die nächsten drei Jahre unter dem Rufzeichen HH2JA von Pétion-Ville in seiner Freizeit auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW oder eQSL.

**HP – Panama:** Anlässlich des 200. Jahrestages der Unabhängigkeit von Spanien ist die Sonderstation HP200I von 1. Juni bis 30. November auf 80, 40, 20, 17, 15 und 10m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via HP-1DAV (siehe QSL-Info).



**HR – Honduras:** Gerard F2JD ist von 8. Dezember bis 5. April 2022 wieder unter dem Rufzeichen HR5/F2JD von Copan-Ruinas auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via F6AJA, wahlweise direkt oder über das REF-Büro. Die Logs findet man auf der LNDX Webseite unter <http://LesNouvellesDX.fr/voirlogs.php>.

**HS – Thailand:** Jerry K7VIX ist im März von Montana nach Thailand gesiedelt. Er ist gerade am Hausbauen und wird voraussichtlich ab September unter seinem thailändischen Rufzeichen HS0ZOY aktiv sein.

**I – Italien:** Die Sonderstation I11DCC (Drake & Collins Collectors) ist von 1. Dezember 2020 bis 31. Dezember 2021 aktiv. Marco IK1RAE und andere Amateure sind in diesem Zeitraum mit original Drake und Collins Equipment auf den HF-Bändern (ausgenommen 30, 17 und 12m) in SSB und CW und eventuell AM aktiv. Im Rahmen dieser Aktivität kann auch ein Sonderdiplom erarbeitet werden, weitere Informationen findet man unter <https://www.qrz.cim/db/I11DCC>. QSL via IK1RAE, nur via Büro.

Anlässlich des 1600. Jahrestages der Gründung der Stadt Venedig am 25. März 421 und des 75. Jahrestag der ARI Venezia werden die Sonderstationen I13VE und IQ3VE von 15. März bis 30. November auf allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv sein. QSL via Büro.

Anlässlich des 160. Jahrestages der italienischen Navy, der „Marina Militare Italiana“, sind 2021 Sonderstationen mit dem Suffix „MMI“ über das Jahr aktiv: I10MMI, I11MMI, I12MMI, I17MMI, I19MMI, I00MMI (Sardinien), I09MMI, I08MMI, IR5MMI, IR7MMI, IR8MMI und IR9MMI. Ein Sonderdiplom gibt es in Bronze (2 Sonderstationen), Silber (4 Sonderstationen) und Gold (6 Sonderstationen), eine Plakette für 8 gearbeitete Sonderstationen. Weitere Informationen findet man unter [www.assoradiomarinai.it](http://www.assoradiomarinai.it).

**J5 – Guinea-Bissau:** Silvano I2YSB und das Italian DXpedition Team planen, von 7.–19. Oktober unter den Rufzeichen J5T (CW, SSB und RTTY) und J5HKT (FT8) von Bubaque Island (IOTA AF-020) auf allen Bändern von 160–10m mit vier Stationen aktiv. QSL via I2YSB, ein OQRS gibt es unter <http://www.i2ysb.com/logonline>.



**J6 – St. Lucia:** Bill K9HZ ist von 21. August bis 8. Nov. wieder unter dem Rufzeichen J68JZ von St. Lucia (IOTA NA-108) in FT8, CW und SSB aktiv. QSL via LoTW (bevorzugt) und eQSL sowie direkt via K9HZ. Das Log wird auch regelmäßig in ClubLog eingespielt.

**JA – Japan:** Am 22. Juni 1961 wurde Isami Ishibashi KR8AB als erste Amateurfunkstation auf Okinawa lizenziert. Anlässlich des 60. Jahrestages ist die Sonderstation 8N60HAM bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro.

Seiji JA2ATE ist anlässlich des 100. Jahrestages von Ichinomiya City bis



Februar 2022 unter dem Sonderrufzeichen 8J2I auf allen Bändern von 160–12m in FT8 und FT4 aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt.

**JD/m – Minami Torishima:** Take JG8NQJ ist von Anfang Oktober bis Mitte Dezember wieder beruflich auf Minami Torishima und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen JG8NQJ/JD1 aktiv sein. QSL via JA8CJY (direkt) oder JG8NQJ (Büro).



**LU – Argentinien:** Anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung des Radio Club Argentino (RCA) am 21. Oktober 1921 ist der Club im ganzen Jahr unter mit der Sonderstation L21RCA aktiv. QSL via LU4AA, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über LoTW.

**LX – Luxemburg:** Ein holländisches Team bestehend aus Gerard PA0PIW, Gerd PA2LO, Maarten PA3EYC und Tijmen PA3GRM möchte von 13.–19. Oktober unter LX/Heimatrufzeichen von Troisvierges mit drei Elecraft K3S, einem 6-Band Hexbeam und Drahtantennen für 160, 80, 60 und 30m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. Einige Teammitglieder möchten auch einige Flora & Fauna Parks (WWFF) aktivieren (unter /p). Die QSOs werden in ClubLog eingespielt. QSL via PA3EYC und LoTW.

Andy LX1DA ist seit 1981 aktiv und feiert daher 2021 sein 40-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass ist er noch von 1. September bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen LX40DA aktiv. Alle eingehenden QSL-Karten werden beantwortet. QSL via LoTW und ClubLog.

**OA – Peru:** Anlässlich des 200. Jahrestages der Unabhängigkeit Perus ist die Asociación de Radioaficionados de Perú mit den Sonderstationen OC4B, OC6B und OC7B auf 40, 20, 17 und

15m in SSB und FT8 bis zum 31. Dezember aktiv. Eine digitale QSL gibt es per E-Mail via [oa4p@hotmail.com](mailto:oa4p@hotmail.com).

**OE – Österreich:** Im Jahr 2021 feiert das Burgenland seine 100-jährige Zugehörigkeit zur Republik Österreich. Aus diesem Anlass wurde das Sonderrufzeichen OE100BL für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021 bewilligt. Weiters besteht die Möglichkeit, um individuelle Rufzeichen nach dem Muster OE100XXX anzuschreiben. Ein Musterantrag ist unter [oe4.oevsv.at](http://oe4.oevsv.at) zu finden. Es ist geplant, auch ein Sonderdiplom herauszugeben. QSL OE100BL via OE4JHW.

Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrags ist Alex OE3DMA von 1. Juli bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen OE60ANT (WAP-315) aktiv. Weitere Details findet man unter <http://www.waponline.it/>.



Anlässlich 120 Jahre Nobelpreis sind von 23. August bis 31. Dezember zahlreiche österreichische Stationen mit dem Sonderpräfix OE120 aktiv. In diesem Zeitraum kann auch ein Sonderdiplom erarbeitet werden. Weitere Informationen zu diesem Diplom findet man unter <https://oe6.oevsv.at/aktivitaeten/diplome/120-years-nobel-prize/>.

**OH – Finnland:** Der SSAB Raaha Amateur Radio Club feiert den 60. Jahrestag des Baubeginns des Stahlwerkes Rautaruukki im Mai 1961 (der heute zum SSAB Stahlkonzern gehört) und ist von 2. März 2021 bis zum 1. März 2022 mit der Sonderstation OF60RR auf allen HF-Bändern aktiv. Alle eingegangenen Büro-QSL-Karten werden beantwortet. Direkt-QSL-Karten können via OH8DR beantragt werden.

**ON – Belgien:** Belgische Amateure und Clubstationen können im Zeitraum von 18. April bis 12. Dezember, anlässlich

des World Amateur Radio Day am 18. April und des 120. Jahrestags von Guglielmo Marconis ersten Transatlantik-Empfang von Radiosignalen am 12. Dezember 1901, statt den ON-Präfix den Sonderpräfix OS verwenden.

**P4 – Aruba:** John W2GD ist von 18.–25. Oktober wieder unter dem Rufzeichen P40W aus Aruba aktiv und wird auch am 30./31. Oktober im CQ WW SSB Contest in der Klasse Single Op/All Bands mitmachen. Außerhalb des Contests möchte er hauptsächlich auf den WARC-Bändern aktiv sein. QSL via LoTW oder via N2MM.

**PA – Niederlande:** Die Sonderrufzeichen PC375BR (PC2LR), PD375OO (PD4L), PA375KL (PC2F) und PA375YN (PA7ML) sind anlässlich des 375. Jahrestages von Brooklyn bis zum Jahresende aktiv. Brooklyn, der am dichtesten besiedelte Stadtbezirk von New York, wurde nach der holländischen Stadt Breukelen benannt und im Jahr 1646 durch die Dutch West India Company für ihre Kolonie New Netherland gegründet.

**PZ – Suriname:** Markus DJ4EL hat seine DXpedition verschieben müssen und hofft jetzt, von 9.–23. Oktober unter dem Rufzeichen PZ5GE aus Suriname und von 15.–18. Oktober unter PZ5G von Papegaienn Island (IOTA SA-092) aktiv zu sein. QSL via ClubLogs OQRS, LoTW oder Heimatrufzeichen (direkt oder über das Büro).

**S5 – Slowenien:** Anlässlich des 30. Jahrestages der Unabhängigkeit Sloweniens (25. Juni 1991) können slowenische Amateure von 16. Juni bis 31. Dezember „30“ an ihren Suffix anhängen. So wird zum Beispiel aus S50A S5030A und aus S57AW S5730AW. Die ZRS wird ein eigenes Sonderdiplom herausgeben, weitere Informationen findet man unter [http://lea.hamradio.si/scc/diploma\\_30let/index\\_eng.htm](http://lea.hamradio.si/scc/diploma_30let/index_eng.htm).

**SP – Polen:** Jan SP5DZC ist noch bis zum 20. Januar 2022 anlässlich seines 90. Geburtstages unter dem Sonderrufzeichen 3Z90DZC auf den HF-Bändern aktiv. QSL via Büro.

Die Sonderstationen und SN100ZOSP sind anlässlich des 100. Jahrestages der freiwilligen Feuerwehr in Polen bis zum 5. Februar 2022 aktiv. QSL SN0ZOSP via SP9ODM und SN100ZOSP via SP9SPJ.



**SV – Griechenland:** Fotis SV8RMA ist bis zum 31. Dezember anlässlich des 200. Jahrestages der Griechischen Revolution (1821-1829) unter dem Sonderrufzeichen von Mytilene auf Lesbos Island (IOTA EU-049) auf den HF-Bändern aktiv. QSL via SV8RMA, LoTW, ClubLog OQRS und eQSL.

Auch Tasos SV2AOK ist bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen SX200AOK von Evosmos, Thessaloniki auf den HF-Bändern aktiv. QSL via SV2AOK und LoTW.

**TG – Guatemala:** Dwight VE7BV plant, im November unter dem Rufzeichen TG9BBV auf den HF-Bändern aktiv zu werden. QSL via VE7BV sowie über LoTW und eQSL. QSL via SP6PAZ, wahlweise direkt oder über das Büro, sowie über LoTW.

**TL – Zentralafrikanische Republik:** Ein 8-köpfiges italienisches Team plant, im nächsten Frühjahr unter den Rufzeichen TL8AA (CW, SSB und RTTY) und TL8ZZ (FT8) mit 5 Stationen auf allen Bändern von 160–6m aktiv zu werden. Zur Zeit besteht das Team voraussichtlich aus I1FQH, I1HJT, I21PJA, I2YSB, IK2XCIO, IK2CKR, IK2HKT und IK2RZP. Zum Einsatz kommen 5 Elecraft K3, 4 HAL 1200 Atlantic Endstufen sowie Spiderbeams, Yagis, Loops und Vertikalantennen. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

**CW:** 1826, 3527, 7025, 10115, 14030, 18068, 21030, 24890, 28030 und 50090 kHz

**SSB:** 3775, 7090, 14240, 18130, 21310, 24950, 28470, 50160 kHz

**FT8:** 1845, 3567, 7056, 10131, 14084, 18095, 21091, 24911, 28091, 50303 kHz

In FT8 arbeitet man nur im F/H Modus. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

**V4 – St. Kitts:** John, W5JON, der regelmäßig von seinem QTH auf den

St. Kitts aktiv ist, gibt bekannt, dass auf Grund der noch immer sehr strikten Corona-Quarantäne-Bestimmungen, seine von 4.–18. Oktober geplante V47JA-Aktivität leider abgesagt werden muss. Sobald die Quarantäne-Bestimmungen gelockert werden, wird er es erneut versuchen.

**V7 – Marshall Islands:** Rand KX4QD lebt seit Juli 2019 permanent auf Kwajalein Island (IOTA OC-028) in den Marshall Inseln und ist regelmäßig unter V7/KX4QD oder V73AX aktiv. Meist ist er auf 40 oder 20m in FT8 zu finden, wobei er mit einem Dipol und 100W arbeitet. Laut Randy geht es von seinem Standort in SSB nicht wirklich gut. Meist ist er am Donnerstag ab 06:00 UTC in FT8 zu finden. QSL via KX4QD.

**VK9/W – Willis Island:** Die Pläne der Hellenic Amateur Radio Association of Australia haben sich in den letzten Wochen konkretisiert. Geplant ist eine Aktivierung von Willis Island unter dem Rufzeichen VK9HR auf allen Bändern von 160–10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten. Das bereits gebuchte Schiff wird Australien am 3. November 2021 verlassen und am 13. November wieder zurückkehren.

**XE – Mexico:** In Gedenken an den Jahrestag des Falls von Tenochtitlan (13. August 1521), der Hauptstadt des Aztekenreichs, ist bis zum 31. August die Sonderstation 6E0D aktiv. Drei Jahrhunderte später, am 27. September 1821, erlangte Mexico die Unabhängigkeit von Spanien. Das Sonderrufzeichen 6E0CC ist von 1.–30. September zur Feier dieses zweihundertjährigen Jubiläums aktiv. QSL für beide Stationen via LoTW oder direkt via XE1EE (siehe QSL-Info).

**YU – Serbien:** Mitglieder des Serbian CW Clubs sind anlässlich des 165. Jahrestages des Geburtstags von Nikola Tesla (10. Juli 1856) bis zum Ende des Jahres unter dem Sonderrufzeichen

YT165TESLA aktiv. QSL via Büro, LoTW oder direkt via YU1MM.

**Z2 – Zimbabwe:** Gertjan (ex PA3CPG, 9J2GS, 3D6CW, C30BBP) und seine XYL arbeiten ab sofort für eine unbekannte Zeit im Masvingo im Südosten von Zimbabwe. Gertjan ist unter dem Rufzeichen Z21DX mit einem Yaesu FT-847, einer Heathkit 800W Endstufe sowie einer Butternut 8-Band Vertikalantenne auf allen Bändern von 80–10m in SSB aktiv. QSL via PA3CPI.

**Z8 – South Sudan:** Massimo IZ0EGB ist zurzeit beruflich in Südsudan und in seiner Freizeit regelmäßig unter dem Rufzeichen Z81B in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via IZ0EGA sowie via ClubLog, LoTW und eQSL.

**ZC4 – UK Sovereign Base Areas on Cyprus:** Garry 2M1DHG ist für die nächsten 2 ½ Jahre auf der Dhekelia Basis stationiert und wird in seiner Freizeit wieder unter dem Rufzeichen ZC4GR in SSB und digitalen Betriebsarten mit einem FT-450 sowie einem Buddipole aktiv werden. Er hat auch ein 6m-Gerät jedoch noch keine Antennen. An Wochenenden wird er hauptsächlich zwischen 17.00 und 19.00z aktiv sein. QSL via eQSL und EB7DX.



**ZD7 – St. Helena:** Gerry G3WIP (VK0GB, VP8DPD) ist von 21. Juni bis zum 30. Dezember als Arzt auf St. Helena stationiert und ist in seiner Freizeit mit einem Yaesu FT-857 und einer ATS-120 sowie Drahtantennen unter dem Rufzeichen ZD7GB aktiv. QSL via G3WIP, LoTW und eQSL.



## DX-Kalender Oktober

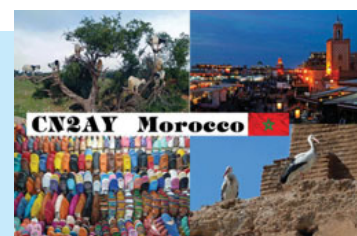
bis 2. Oktober	<b>D60AC</b> und <b>D60AD</b> , Komoren, IOTA AF-007
bis 10. Oktober	<b>A60EXPO</b> , Sonderrufzeichen, Vereinigte Arabische Emirate
bis 15. Oktober	<b>3Z2OUR</b> , Sonderrufzeichen, Polen
bis 17. Oktober	<b>D90EXPO</b> , Sonderrufzeichen, Thailand
bis 22. Oktober	<b>5UAIHM</b> , Niger
bis 20. Nov.	<b>5H3MB</b> , Tanzania
bis 15. Dez.	<b>JG8NQJ/JD1</b> , Minami Torishima, IOTA OC-073
bis 31. Oktober	<b>8N7SPORT</b> , Sonderrufzeichen, Japan
bis 31. Oktober	<b>DK80ZUSE</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Oktober	<b>TMOISS</b> , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 31. Oktober	<b>HS4000Z</b> , Sonderrufzeichen, Thailand
bis 31. Oktober	<b>OZ400HS</b> , Sonderrufzeichen, Dänemark
bis 31. Oktober	<b>OE130KUK</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Oktober	<b>A35JP</b> , Tonga, IOTA OC-049
bis Oktober	<b>ZC4CBK</b> , UK Sovereign Base Areas, Zypern, IOTA AS-004
bis 8. Nov.	<b>J68HZ</b> , St. Lucia, IOTA NA-108
bis 8. Nov.	<b>KL7FBI</b> , Shemya Island, IOTA NA-037, Alaska
bis 30. Nov.	<b>I13VE</b> , Sonderrufzeichen, Italien
bis 30. Nov.	<b>3F200AR</b> und <b>3F200NG</b> , Sonderrufzeichen, Polen
bis 30. Nov.	<b>DP90JMT</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 30. Nov.	<b>HP200I</b> , Sonderrufzeichen, Panama
bis November	<b>VK0PD</b> , Casey Station, Antarktis
bis 12. Dez.	<b>OS</b> -Sonder-Präfix, Belgien
bis 31. Dez.	<b>ZD8HZ</b> , Ascension Island, IOTA AF-003
bis 31. Dez.	<b>7S60BQ</b> , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	<b>9A10FF</b> , <b>9A64AA</b> , <b>9A2CHRIS</b> , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	<b>9J2BG</b> , Zambia
bis 31. Dez.	<b>CW60ATS</b> , Sonderrufzeichen, Chile
bis 31. Dez.	<b>CQ750RSI</b> , Sonderrufzeichen, Portugal
bis 31. Dez.	<b>DB10AVUS</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	<b>DL65ESSEN</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	<b>DL70TRS</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	<b>DR165TESLA</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	<b>DR50AGCW</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	<b>EM150PLU</b> , <b>EN150PLU</b> , <b>EO150PLU</b> , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	<b>GB100H</b> , <b>GB75ISWL</b> , Sonderrufzeichen, England
bis 31. Dez.	<b>HB40POLICE</b> , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Dez.	<b>I10MMI</b> , <b>I11MMI</b> , <b>I12MMI</b> , <b>I17MMI</b> , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	<b>I19MMI</b> , <b>I00MMI</b> , <b>I09MMI</b> , <b>IROMMI</b> , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	<b>IR5MMI</b> , <b>IR7MMI</b> , <b>IR8MMI</b> , <b>IR9MMI</b> , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	<b>L21RCA</b> , Sonderrufzeichen, Argentinien



bis 31. Dez.	<b>OE100BL</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	<b>OE60ANT</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	<b>OE120AGD</b> , <b>OE120BKG</b> , <b>OE120DMT</b> , <b>OE120SGU</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	<b>OE120WTA</b> , <b>OE120U</b> , <b>OE120WDR</b> , <b>OE120XDX</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	<b>OE120XFG</b> , <b>OE120XGM</b> , <b>OE120XKJ</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	<b>OE120XRC</b> und <b>OE120YXK</b> , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	<b>YT165TESLA</b> , Sonderrufzeichen, Serbien
bis 31. Dez.	<b>OH100SRAL</b> , Sonderrufzeichen, Finnland
bis 31. Dez.	<b>OL75KCR</b> , Sonderrufzeichen, Tschechien
bis 31. Dez.	<b>OM77PA</b> , Sonderrufzeichen, Slowakei
bis 31. Dez.	<b>SD400SU</b> , <b>SF400NB</b> , <b>SK75AT</b> , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	<b>SF400B</b> , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	<b>SK75AT</b> , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	<b>SX200</b> , <b>SY200</b> , <b>SZ200</b> , Sonderpräfixe (SV, SB9, SV5), Griechenland
bis 31. Dez.	<b>SZ200P</b> , Sonderrufzeichen, Griechenland
bis 31. Jan. 22	<b>8J1RL</b> , Syowa Station, East Ongul Island, IOTA AN-015
bis 31. Jan. 22	<b>DS4DRE/4</b> , Komun Island, Südkorea, IOTA AS-060
bis 1. März 22	<b>OF60RR</b> , Sonderrufzeichen, Finnland
1. Sep.–31. Dez.	<b>LX40DA</b> , Sonderrufzeichen, Luxemburg
1. Sep.–31. Okt.	<b>A35JP</b> , Tongatapu Island, IOTA OC-049
2.–16. Oktober	<b>S90K</b> , Sao Tome, IOTA AF-023
7.–19. Oktober	<b>J5T</b> und <b>J5HKT</b> , Bubaque Island, Guinea Bissau, IOTA AF-020
9.–14. Oktober	<b>PZ5GE</b> , Suriname
15.–18. Oktober	<b>PZ5G</b> , Papegaaian Island, IOTA SA-092
18. Okt.–3. Nov.	<b>JW6VDA</b> , Svalbard, IOTA EU-026
19.–23. Oktober	<b>PZ5GE</b> , Suriname
22. Okt.–7. Nov.	<b>3DAORU</b> , eSwatini
Oktober	<b>I14RDP</b> , Sonderrufzeichen, Italien
Oktober	<b>LZ1337KM</b> , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Oktober	<b>OC200E</b> , Sonderrufzeichen, Peru
3.–13. Nov.	<b>VK9HR</b> , Willis Island, IOTA OC-007
November	<b>I14BLN</b> , Sonderrufzeichen, Italien
November	<b>LZ1337KM</b> , Sonderrufzeichen, Bulgarien
November	<b>OC200R</b> , Sonderrufzeichen, Peru
Dezember	<b>3Y0I</b> , Bouvet Island
Dezember	<b>I14DTH</b> , Sonderrufzeichen, Italien
Dezember	<b>LZ14MP</b> , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Dezember	<b>OC200U</b> , Sonderrufzeichen, Peru
Oktober 2022	<b>A35GC</b> , Tonga, IOTA OC-049
Oktober 2022	<b>E6AM</b> , Niue, IOTA OC-040
Oktober 2022	<b>CY0C</b> , Sable Island, IOTA NA-063
November 2022	<b>3Y0J</b> , Bouvet Island
??? 2022	<b>TL8AA</b> und <b>TL8ZZ</b> , Zentralafrikanische Republik
??? 2022	<b>ZL9</b> , Campbell Island, IOTA OC-037

## QSL-Info

<b>4K8FTDM</b>	DC9RI, Rashad Iskandarli, PO Box 600321, 60333 Frankfurt am Main, Deutschland
<b>4L1R</b>	W3HNK, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
<b>5UAIHM</b>	F4IHM, Adrien Fourier, 38 bis Rue du Serpent, F-33600 Pessax, France
<b>5Z4BU</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>6E0CC</b>	Alejandro Valdez Osorio, Apdo Postal 3-13, Col. La Era, 76151 Queretaro QRO, Mexico
<b>6I1M</b>	Patricia Mohedano, Plazuela del Refugio 1429, Col. Plazas Amalucan, 72310 Puebla PUE, Mexico
<b>7Q7CT</b>	JH1AJT, Y Zorro Miyazawa, PO Box 8 Oiso, Naka, Kanagawa 255-0003, Japan
<b>7V7V</b>	Ben Lagha, 3 rue Claude Curtat, 69330 Meyzieu 69330, France
<b>9M64MC</b>	Salman Al Farisi Muhammad, Peti surat 8, Pos Malaysia GPO Kuantan, 25700 Kuantan, Pahang, Malaysia
<b>9M64MK</b>	Mohd Hafizul Bin Md Radzi, No 966 Lorong Kuda Kepang 2, Taman Ria Jaya, 08000 Sungai Petani, Kedah, Malaysia
<b>9M64MM</b>	Nornazmi Julaini, Batu 20 Kampung Lanjut Manis, Ayer Paabas, 78000 Alor Gajah, Melaka, Malaysia
<b>9M64MN</b>	Mazlan bin Abdul Malek, No 183 Jalan Bukit Coral 8, Taman Coral Height, 70400 Seremban, Negeri Sembilan, Malaysia
<b>9M64MP</b>	Muhamad Riduan Bin Jaapar, No 67 Jalan Anggerik 5/12, Amanjaya, 08000 Sungai Petani, Kedah, Malaysia
<b>9M64MQ</b>	Keith Kong, 32 Taman Liong Seng, 93200 Kuching, Sarawak, Malaysia
<b>9M64MR</b>	Kelab Radio Amatur DX Perlis, No 79B Kampung Sempering, Jln Madu Santan, 01000 Kangar, Perlis, Malaysia
<b>9M64MS</b>	BARC, Peti surat 20469, Luyang, 88761 Kota Kinabalu, Sabah, Malaysia
<b>9N1DX</b>	M00XO, ( <a href="http://m0oxo.com/oqrs/">http://m0oxo.com/oqrs/</a> )
<b>A60EXPO</b>	EA7FTR, Francisco Lianez Suero, Asturias 23, E-21110 Aljaraque-Huelva, Spain
<b>A65BB</b>	S57DX, Slavko Celarc, Ob Igriscu 8, 1360 Vrhnika, Slovenia
<b>DG60TRIPS</b>	DJ6SI, Baldur Drobница, Zedernweg 6, D-50127 Bergheim, Deutschland
<b>FJ/KP4DO</b>	KP4DO, Dario A Ochoa, Urb Alto Apolo 2123 Calle Lerna, Guaynabo, PR 00969, USA
<b>FK8GU</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>HF1921AXO</b>	SP5AXL, The Heritage Park Society, ul. Kutrzeby 52, 05-082 Stare Babice, Poland
<b>HF50EWL</b>	SP7EWL, Zbigniew Adamski, Lesna SW 41a, 26-010 Bodzentyn, Poland
<b>HS18IARU</b>	E21E1C, Champ C Muangamphun, PO Box 1090 Kasetsart University, Bangkok 10903, Thailand
<b>HS4000Z</b>	E21E1C, Champ C Muangamphun, PO Box 1090 Kasetsart University, Bangkok 10903, Thailand
<b>KC4AAA</b>	K7MT, William F Erhardt, 2851 Festival Rd., Helena, MT 59602, USA
<b>KL7FBI</b>	KB4DMQ, Michael D Tetterton, 213 Amaryllis Way, Wake Forest, NC 27587, USA



<b>LX21P</b>	LARU, B.P. 85, L-9201 Diekirch, Luxembourg
<b>OD5ZF</b>	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Via V Gambardella 44, I-80058 Torre Annunziata (NA), Italy
<b>OY5ET</b>	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
<b>PJ2MAN</b>	EC5AHA, Tony Canto, C/ La Serrella 21-5, E-46012 Valencia, Spain
<b>PJ4BAR</b>	M0URX ( <a href="http://www.m0urx.com/oqrs">http://www.m0urx.com/oqrs</a> )
<b>PX2A</b>	Carlos Adalberto Carareto, Estrada de Santo Amaro 201, Sao Paulo – SP, 05544-000, Brazil
<b>PX4M</b>	Marcos Rodrigues da Silva, Rua Dona Zulmira Pereira da Silva 601, Governador Valadares – MG, 35030-140, Brazil
<b>PZ5JW</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>RI0FF</b>	RZ3EC, Eugene Shelkanovtsev, PO Box 70, Orel 302028, Russia
<b>RI01ANT</b>	RX6A, Alexey Romov, ul. Fadeeva 15-113, Krasnodar 350991, Russia
<b>S039SYBIR</b>	SP4PZM, Klub Krótkofalowców (QSL nur via Büro)
<b>SPOPIKON</b>	SP3ZBY, Scouting Club Station, ul. Laczna 21B, 64-920 Pila, Poland
<b>SV2RSG/A</b>	SV1RP, George K. Vlachopoulos, Penselinou 26, 11 141 Athens, Greece
<b>SX021IEEE</b>	SV1IW, Manos Darkadakis, 2 Plithonos Gemistou str., 17671 Kalithea Athens, Greece
<b>SX200BOH</b>	Ilias Varuchakis, Amfipoleos 30, 544 54 Thessaloniki, Greece
<b>TG9ADQ</b>	VE7BV, Dwight Edward Morrow, 7135 Blackwell Road, Kamloops, BC V2C 6V8, Canada
<b>TG9AOR</b>	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
<b>TMOISS</b>	F4KLR (QSL nur via Büro)
<b>TM42CDXC</b>	F5CWU, Flo Moudar, 26 rue fleurie, F-37330 Souvigné, France
<b>TO1K</b>	SP9FIH, Janusz Wegrzyn, pl. Pilsudskiego 6/9, 45-706 Opole, Poland
<b>TY5AB</b>	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
<b>VK8NSB</b>	M0URX ( <a href="http://www.m0urx.com/oqrs">http://www.m0urx.com/oqrs</a> )
<b>WA2NYC</b>	Wireless Association Of New York City, 233 Wolverine St, Staten Island NY 10306-1746, USA
<b>XV9RH</b>	OE1JUN, Jun Tanaka, Box 200, A-1400 Wien, Österreich
<b>YI1WWA</b>	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
<b>ZL25NZ</b>	ZL3CW, Jacky Calvo, 780 Whakamarama Road, RD7, Tauranga 3179, New Zealand
<b>ZP4KFX</b>	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
<b>ZS4JAN</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>ZY3F</b>	PS8RV, Ronaldo Val, Avenida Raul Lopes, 1905 – Ed. Santorini apto 1206, Bairro Jocquei Clube – Teresina-PI, PI 64048065, Brazil
<b>ZZ5D</b>	PP5GW, Gibson de Melo, Rua Santos Saraiva, 873-Estreito, Florianopolis, SC 88070101, Brazil

## Kurz notiert ...

- Nachdem jetzt die Nächte wieder länger werden und das Wetter schlechter hat man wieder mehr **Zeit für Bastelprojekte**. Ich bin durch Zufall über eine Baubeschreibung von Charles Hill für einen kleinen FT8-Transceivers für 17m gestolpert. Dieser besteht aus einem 3.5-Zoll-Display, einem Teensy 3.6, einem Si4735 SSB Receiver sowie einem MCP 3422 AD Wandler. Er hat 1uV Empfängerempfindlichkeit und sendet mit 100 mW in 50 Ohm. Die Software basiert auf frei erhältlichen Bibliotheken wie der Si4735-Bibliothek von Ricardo Caritti und der der FT8 Decoder-Bibliothek von Karlis Goba. Eine detaillierte Beschreibung sowie die gesamte Software findet man unter <https://github.com/chillmf/Pocket-FT8> (in englischer Sprache) auf Github. Viel Spaß!



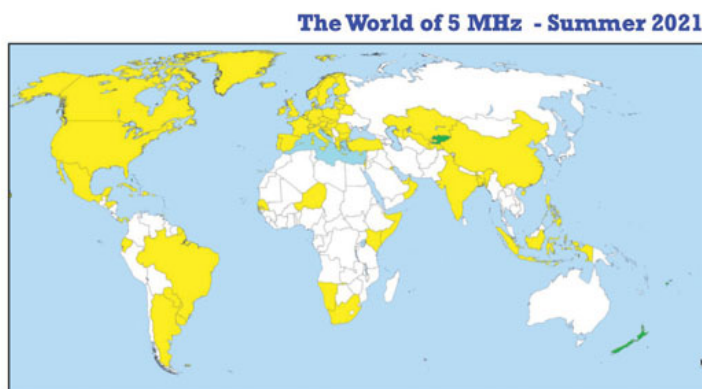
- Am 6. September verkündete Paul N6PSE folgende Information auf der **Inteprid DX Group** Facebook-Seite: Wir waren froh, einige Neuigkeiten von unserem alten Freund Nigel Jolly zu erhalten. Er hat die Braveheart an einem neuen Besitzer verkauft, der sie auch in Zukunft für DXpeditionen zur Verfügung stellen wird. Der neue Heimathafen wird Ushuaia sein, sobald sie von Neuseeland weggebracht werden kann. Wir freuen uns, dass die Braveheart der Amateurfunkwelt noch viele Jahre lang dienen wird. Sie ist ein ehrwürdiges Schiff und eine fantastische Ressource für den Amateurfunk.

- Paul G4MWO, der Redakteur des **5MHz Newsletters**, berichtet in der Ausgabe 27, Sommer 2021: Insgesamt bilden 48 Länder die CEPT – die Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation. Von diesen 48 Ländern haben 39 Länder das 60m-Band für den Amateurfunk freigegeben. Das sind insgesamt 81,25% oder weit über drei Viertel der Mitglieder. In der Sommerausgabe findet man auch eine Karte, die alle Länder zeigt, wo derzeit eine Funkgenehmigung vorliegt, sei es durch WRC-15, RR 4.4, Versuchsbasis oder individuelle Sondergenehmigungen.

Der 5 MHz Newsletter (in englischer Sprache) ist kostenlos und kann hier heruntergeladen werden: <https://www.dropbox.com/s/koz6msf74mtk76t/5%20MHz%20Newsletter.pdf?dl=0>

Das Archiv des 5MHz Newsletters findet man unter: <https://www.dropbox.com/sh/9si2gq8dnz73uy9/AACCZty4t4wQaF1mot3cA3d9a?dl=0>

Das weltweite 5 MHz Amateur Allocation Chart von G4MWO findet man unter: <https://www.dropbox.com/s/dhapdfqyaraxh2/5%20MHz%20WW%20Amateur%20Allocations%20Chart%20%28%20c%29%20G4MWO.xls?dl=0>. Hier sieht man auf einem Blick die freigegebenen Frequenzen pro Land im 60m-Band.



- Die Sommerausgabe 2021 des **INDEXA Newsletter** (Ausgabe 133) ist ab sofort verfügbar und kann unter <https://indexa.org/documents/newsletters/Newsletter-Issue-133-Summer%202021.pdf> heruntergeladen werden. Da es in letzter

Zeit kaum Aktivitäten gegeben hat, wird in dieser Ausgabe nochmals der Bericht von der Lord Howe Island DXpedition VK9LA aus dem Jahr 2009 abgedruckt. Es gibt auch ein Interview mit Director Gary Dixon K4MQG, der seit 1983 Mitglied der INDEXA ist. Abschließend findet man einen interessanten Überblick über die gesuchtesten DXCC-Entitäten, die Bandaktivitäten sowie die Aktivitäten aufgeschlüsselt auf Betriebsarten. Diesen Bericht gibt es auch wochenaktuell direkt auf der Webseite von ClubLog unter <https://clublog.org/dxreport.html>.

Mode	% Use	QSOs	Graph
FT8	64.25	455,215	
SSB	14.58	103,314	
CW	12.72	90,114	
FT4	5.14	36,422	
RTTY	2.61	18,461	
MFSK	0.25	1,760	
FM	0.24	1,687	
PSK	0.11	802	
MSK144	0.02	156	
DIGITALVOICE	0.02	133	
DSTAR	0.01	72	
JT65	0.01	60	
AM	0.01	60	
All other	0.04	281	

- Peter DF1LX hat ein **Tool für den N1MM Logger+** geschrieben, dass sich N1MM Toolbox nennt. Es handelt sich dabei um eine 64-Bit Windows-Anwendung, die folgende Funktionen bietet:

- Warnung bei Betrieb außerhalb der für die IARU Region 1 ausgewiesenen Contest bevorzugten Segmente
- Call Sign Alert (Buddy Alert) – eine Datei mit Rufzeichen kann verwendet werden; wenn ein Spot mit diesem Rufzeichen empfangen wird, wird er in einem kleinen Fenster angezeigt und man kann mit einem Klick zu diesem Spot wechseln
- Anzeige der Aktivzeiten (ON/OFF) in einem Fenster
- Countdown-Timer bis zum Start des Wettbewerbs
- Aufnahme und Wiedergabe von Audiodateien

Das Tool kann man sich von <https://df1lx.darc.de/n1mm/> herunterladen. Ein kurzes Video findet man auf YouTube unter <https://www.youtube.com/watch?v=G6u8sBzZOeA>.

## IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,  
D-57235 Netphen, Deutschland  
E-Mail: [dk1rv@onlinehome.de](mailto:dk1rv@onlinehome.de)



**Achtung:** Wer sich länger als zwei Jahre nicht mit seinem IOTA-World Account angemeldet hat, muss seine Registrierung erneut über [info@iota-world.org](mailto:info@iota-world.org) validieren.

Der Vorstand des Islands on the Air Programms hat die folgende neue Bestimmung unter B.3.10 in die IOTA-Programmregeln aufgenommen: „Kontakte, die für das IOTA-Programm angerechnet werden, müssen von den Anwendern auf beiden Seiten des Kontakts gleichzeitig direkt initiiert werden. Automatisierte Kontakte, d.h. Kontakte, die die nicht von beiden Operatoren zum Zeitpunkt des QSOs persönlich initiiert und abgeschlossen werden, wie z.B. simultane Multiband-Aktivitäten, sind in einem Programm, das auf dem Ethos der Anerkennung der persönlichen Leistung und des Könnens beruht, nicht akzeptabel.“

Die bestehenden Punkte B.3.10 und 11 werden in B.3.11 und 12 umbenannt. Diese und die anderen Bestimmungen von B3 sind weiterhin gültig.

### Aktivitäten:

**AS-025** Vladimir R0FP lebt jetzt auf Iturup Island und ist regelmäßig vorzugsweise auf 20m aktiv. QSL via RZ3EC.

**AS-060** Kang Sung Min DS4DRE/4 ist ab sofort bis zum 31. Januar 2022 von Komun Island auf allen Bändern

von 80–10m in SSB und CW aktiv. QSL wahlweise direkt (über seine Heimatadresse) oder über das Büro.

**EU-003** José CU2CE, Francisco CU2DX und Olivier W6NV sind im CQWW DX SSB Contest am 30./31. Oktober unter dem Rufzeichen CR2M von Sao Miguel Island aktiv. QSL via LoTW.

**EU-083** Ein Team bestehend aus I1NVU, I1WXY, IK1CJO, IK1NEG, IK1QBT und IU1LCZ ist am 11. September unter dem Rufzeichen IP1X von Gallinara Island in CW und SSB auf 40 und 20m tagsüber mit zwei Stationen aktiv. QSL via IU1JCZ, wahlweise direkt oder über das Büro.

**EU-137** Anders OZ3ACB ist über dem Sommer 2021 regelmäßig unter dem Rufzeichen SM7/OZ3ACB von Ven Island auf den HF-Bändern aktiv. QSL direkt via OZ3ACB oder via LoTW.

**NA-037** Fred KB4DMQ ist voraussichtlich noch bis Anfang November unter dem Rufzeichen KL7FBI von Shemya Island meist auf 40 und 20m in SSB aktiv. QSL via KB4DMQ (siehe QSL-Info).

**OC-210** Indra YB8QT ist beruflich von Celebes (Sulawesi) Island (IOTA OC-146) nach Sangihe Island (IOTA OC-210) umgezogen, wo er voraussichtlich bis 2025 bleiben wird. QSL via IK2DUW und LoTW.

**SA-029** Fabio PYX2RMZ ist unter dem Rufzeichen PX1AI vom 30. Oktober bis 2. November auf 80, 40, 20, 15 und 10m in SSB, CW und FT8 von Algodao Island aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

**SA-041** PY8WW ist vom 30. September bis 2. November unter dem Rufzeichen PX8L von Lenaos Island mit einem Icom IC-7300 und 100W in eine Vertikalantenne am Strand auf allen Bändern von 40–10m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via PY8WW, ClubLog und LoTW-Uploads werden sechs Monate nach der Aktivität durchgeführt.



## HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an [QSP@oevsv.at](mailto:QSP@oevsv.at)

**OE1KYA – Kurt**, 0664 102 13 17, Mail: [kurt.gonano@a1.net](mailto:kurt.gonano@a1.net); **VERKAUFE:** Kenwood-D72E 144/430 FM Dual Bänder, APRS-Tracker, EchoLink, 1200/9600bps TNC AX.25, USB Connector Mini B, mit Zubehör 180,- €; IC 7200 KW TRX 80–6m, wenig gebraucht in 1a-Zustand, Bedienungsanleitung deutsch, mit dazugehörigem ICOM AH-4 Tuner mit Manual (war nur Indoor montiert) samt Radials und Anschlusskabel, Peak Power SWR/Watt-Meter 1,8–60MHz, 20–200W, Kreuzzeiger-Anzeige beleuchtbar, Netzteil PSU 1250 max. Leistung 60A, diverse Anschlusskabel zum PC oder

Notebook, KW-Station, gesamt 720,- €; an Selbstholer in Wien 1110, oder gegen Versandkosten, Zustellung via Paketdienst nur gegen Vorkasse.

**OE3FHA – Hubert**, [oe3fha@gmail.com](mailto:oe3fha@gmail.com); **VERKAUFE:** Drake L-4B Endstufe inkl. Netzteil, 1kW Ausgangsleistung, die PA ist original, nicht verbastelt, mit guten 3-500Z Endröhren, Preis: 650,- €.

**OE8HAQ – Wolfgang**, [oe8haq@gmail.com](mailto:oe8haq@gmail.com); **VERKAUFE:** ICOM-7300, 850,- €; TITANEX V-160HD Vertikal-Antenne für Low-Band

(40–160) freistehend, 27,5 Meter mit Anpassbox Winde Mastfuß an SAH, 1.200,- € (leider ist mir beim Preis in der QSP 9/21 ein Fehler passiert).

**OE9HLH**, [oe9hlh@oe9.at](mailto:oe9hlh@oe9.at), 0660 2215000; **NACHLASSVERKAUF:** Yaesu FT-900, VB 200,- €; YAESU FT-8500, VB 70,- €; Schaltnetzteil 13,8V, 25A, 50, VB 50,- €; Alle Funkgeräte mit Mikrofon und Stromkabel, jedoch ohne Beschreibungen. Keine Garantie der 100%igen Funktion. Die Geräte wurden oberflächlich getestet und scheinen zu funktionieren.

## DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

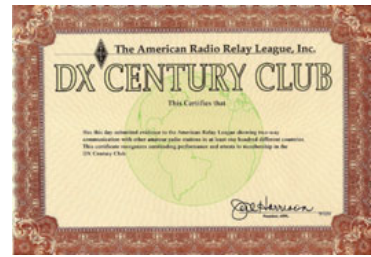
<b>5A1AL</b>	Libya, alle Aktivitäten
<b>5I4ZZ, 5I5TT</b>	Kenya, Februar 2020
<b>5T0WP</b>	aktuelle Aktivität
<b>5T2AI</b>	aktuelle Aktivität
<b>SV2RSG/A</b>	aktuelle Aktivität
<b>T6AA, T6A</b>	Afghanistan 2019/2020
<b>TN/UA9FGR</b>	Congo 2020
<b>TU2R</b>	Cote d'Ivoire 2020
<b>TU5PCT</b>	Cote d'Ivoire 2020

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

Der ARRL DXCC Desk berichtet, dass die Aktivitäten von **3D2DOM**, **3D2JK** und **3D2ZK** nicht für das DXCC anerkannt werden. Michael G7VJR hat den DXPeditions-Modus und das OQRS für diese Aktivität in ClubLog deaktiviert und der CQ DX Marathon Manager John Sweeney K9EL hat bekanntgegeben, dass 3D2ZK nicht für den 2021 DX Marathon gewertet wird. Weitere Informationen über das Warum findet man unter <http://3z9dx-busted.com>. Unglaublich, wenn das alles wahr ist!

**LOTW:** 3D2TS, 3D2USU, 3DA0AQ, 5T5PA, 5X3R, 8P6ET, 9A0HQ, 9A1AA, 9A2W, 9A6BMJ, 9A6OY, 9V1ZV, 9Y59IND, AN1BOI, BH4TVU, CE1PTT, CR6K, CS7ALG, DA0T, DC2TL, DK5WL, DL1AH, DL1NPG, DL2NBU, DL2NBU, DL6ZBN, DO1CTL, EA5FHC, EA6/EA3HSO, EA6ET, EA7DAP, EA8DJT, F1IWH, F4AIF, F4GDO, F4IVV, F5DAN, F5USK, F6DAY, F6KOP, FG1GW, G3WZD, G4SJK, GJ0KYZ, HI3AA, HI9RCD, HK0/HK3X, HK6JCF, II3R, IK2BCP, IW3ILM, IZ0MIO, J8DX, JA1CTZ, JA3ILI, JA7YRR, JF1AGB, JG1GFU, JH3AIU, JI1HFJ, JJ3JHP,

JW0W, KL7EC, KP2M, LU1WUFU, LY0HQ, LY5W, M1GEO, M6ETL, M10CBH, NP2X, NP3DM, NP4DX, OA4DOS, OA9DVK, OF3P, OH1NX, OH3NHF, OH3Z, OH4TQ, OJ0JR, OM2XW, OM3LU, PA0M, PA2MD, PJ4EL, PY2DPM, RT2F, RT9OM, RX3RZ, RZ10A, SN0HQ, SQ7IQM, T77C, UR8UZ, US0YA, V31AE, VA3IKE, VE2GT, W1AW/KL7, WP3C, YB9GV, YC3LKP, YO2CJX, YO3LW, Z21ML, ZL1VAH, ZL7DX und ZL25NZ.



## Wichtige und interessante Links:

**ARLHS (Amateur Radio Light-house Society)** [www.arlhs.com](http://www.arlhs.com)

**DX Summit** <http://www.dxsummit.fi>

**DX Fun Webcluster**  
<https://www.dxfuncluster.com>

**GIOTA (Greek Islands On The Air)** <http://www.greekiota.gr>

**IOTA (Islands On The Air)**  
[www.rsgbiota.org/](http://www.rsgbiota.org/)

**SOTA (Summits On The Air)**  
[www.sota.org.uk/](http://www.sota.org.uk/)

**SOTAwatch3**  
<https://sotawatch.sota.org.uk/>

**WAP (Worldwide Antarctic Program)** [www.waponline.it](http://www.waponline.it)

**WCA (World Castles on the Air)** [www.wca.qrz.ru/ENG/main.html](http://www.wca.qrz.ru/ENG/main.html)

**WLOTA (World Lighthouses On The Air)** [www.wlota.com](http://www.wlota.com)

**WWFF (World Flora & Fauna)**  
[wwff.co](http://wwff.co) und [www.wff-dl.de](http://www.wff-dl.de)

**5Z4VJ** <https://clublog/logsearch/5Z4VJ>

**9LY1JM** <https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

**CY9C** <https://vimeo.com/364396566>

**D68CCC** <https://youtu.be/osn8o6ATXhc>

**E44CC** <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

**JD1BMH**  
<https://clublog.org/logsearch/JD1BMH>

**KL7RRC/p** IOTA NA-210, Sledge Island  
<https://youtu.be/78TcPRgG4ws>

**T30L/C21W**  
<https://youtu.be/tGQPd8BZaAs>

**T32DX** <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

**TN2MS** <https://youtu.be/XQy22cGG3c0>

**TO6OK** [https://youtu.be/mWZYz-J\\_q-A](https://youtu.be/mWZYz-J_q-A)

**VK5CE/p**  
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

**VK9XT** <http://vk9xt.qsodirector.com>

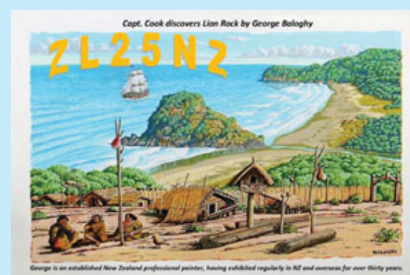
**VP2MUW**  
<https://youtu.be/PnWRjalM5tk>

**VP6D** <https://youtu.be/MhKtxPR1p88>

**VP6R** <https://vimeo.com/372952687>

**XZ1J** <http://vimeo.com/86383125>

**YJORRC**  
<https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrc/news>



1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: [www.funktechnik.at](http://www.funktechnik.at)



## YAESU FTM300DE

2 m / 70 cm Analog FM und C4FM / FDMA Digital Mode, Duoband Mobilfunkgerät, Voll duplex, AIR-Bandempfänger von 108 MHz bis 137 MHz. Die eingebaute Bluetooth-Funktion ermöglicht einen komfortablen und sicheren Funkbetrieb während der Fahrt mit dem KFZ. Dazu wird das Headset von Yaesu SSM-BT10 benötigt.

**EUR 399,-**

## YAESU FT3DE



2 m / 70 cm (VHF / UHF) Analog / Digital C4FM Duoband Handfunkgerät mit Touch-Panel-Display, Voll duplex, mit eingebautem 66 Kanal GPS Empfänger, Breitbandempfänger 500 kHz bis 1000 MHz, sowie Sprachrekorder und Bluetooth.

**EUR 389,-**

## ICOM IC7300 KW/50/70 MHz

Der innovative Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektrum Skop, welches in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse ist.

**EUR 1.125,-**



## AnyTone AT-878UV II Plus NEW!

Jetzt mit APRS analog!  
VHF/UHF-Dual Band Handfunkgerät für DMR und FM. Inkl. Bluetooth, GPS.

**EUR 209,-**



## ICOM IC2730 VHF/UHF-DUALBAND- TRANSCEIVER

Gleichzeitiger Empfang von VHF/UHF, weiß beleuchtetes LC-Display, 50W Sendeleistung, Breitbandempfänger, optionales Bluetooth-Headset.

**EUR 309,-**



## YAESU FT-DX10 NEW!

Hybrid-SDR-HF/50 MHz-Transceiver mit 5-Zoll-Touchscreen-Display. Automatischer Antennentuner 100W. Schmalband-SDR mit der neuesten Schaltungskonfiguration, einschließlich 500Hz-, 3kHz- und 12kHz-roofing Filter.

**EUR 1.639,-**



## KENWOOD TS-890S

HF/50/70 MHz Transceiver. Erstaunliche Ergebnisse werden häufig unter härtesten und schwierigsten Bedingungen erreicht. Mit einem tadellosen Empfänger und exzellenter Audio Performance

**EUR 3.850,-**

## ICOM IC705 KW/50/144/430-MHz-Multimode

Von der Kurzwellen bis zu 50/144/430 MHz lässt sich eine Vielzahl von Bändern in den Betriebsarten D-STAR DV, SSB, CW, RTTY, AM und FM nutzen. Der IC-705 empfängt durchgehend von 30 kHz bis zum 144-MHz-Band. Der Empfang von FM-Rundfunk und Flugfunk ist ebenfalls möglich.

**EUR 1.349,-**

## ICOM IC-9700 2 m, 70 cm und 23 cm Allmode

Direkt-Sampling-SDR-Design, hochauflösendes Echtzeit TFT-Display. Echtzeit Spektrum und Wasserfall Display. 100Watt 2 m und 70 cm, 10 Watt 1,2 GHz, über IP fernsteuerbar.

**EUR 1.790,-**



Weitere Infos und Downloads unter:

[www.funktechnik.at](http://www.funktechnik.at)

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.